

**MORETTI DESIGN**

WOOD



## **BEDIENUNGS- UND WARTUNG**

MONODESIGN 60 - 70 - 80 - 90 - 120

LATODESIGN 60 RE - 90 RE

LATODESIGN 60 LI - 90 LI

TRIODESIGN 90



## INDEX

1 - Vorwort	4
2 - Allgemeine Hinweise	4
3 - Garantiebedingungen	5
4 - Technische und dimensionale Eigenschaften	6
4.1 - Technische Eigenschaften	6
4.2 - Technische Zeichnungen	8
5 - Sicherheitshinweise	11
6 - Produktkennzeichnung und technische Eigenschaften	12
7 - Installation	12
7.1 - Abfallentsorgung	12
7.2 - Auspacken und Auf- und Abbewegen	12
7.3 - Mindestsicherheitsabstände	13
7.4 - Anschluss am Schornstein	14
7.5 - Der Dachfirst	15
7.6 - Lufteinlässe	16
7.6.1 - Lufteinlass natürliche Konvention (OPTIONAL art. MORKRX)	16
7.6.2 - Primärlufteinlass (OPTIONAL art. MORKERM)	16
7.6.3 - Heizungsluftanschlüsse	17
7.6.4 - Dekompressionsdüse	17
7.7 - Installation Lüftungsset (OPTIONAL Art. MORKV720)	18
7.7.1 - Montagephasen	18
7.7.2 - Zentrifugalventilator	21
7.7.3 - Die Luftgitter	21
7.7.4 - Heißluftkanalisation	22
7.7.5 - Steuereinheit	22
7.7.6 - Installation der Thermostatsonde	23
7.7.7 - Elektrische Anschlüsse der Steuereinheit	23
7.8 - Positionierung des Rauchabweisers	23
7.8.1 - Entfernen der oberen Abweiser	26
8 - Verwendung und Wartung der Feuerstelle	27
8.1 - Empfohlene Brennstoffe	27
8.2 - Luftregler	28
8.2.1 - Verbrennungsluftregler	28
8.2.2 - Verbrennungsluftregler - FIRE TECH MODE	28
8.3 - Erste Zündungen	29
8.4 - Einstellung der Klappe Auf- und Abbewegen	30
8.5 - Tägliche Verwendung	31
8.6 - Reinigung und Wartung	32
8.6.1 - Tägliche Vorgänge	32
8.6.2 - Reinigung des Brenners	33
8.6.3 - Reinigung der Glasscheibe	33
8.6.4 - Mitgelieferte Schlüssel (kalte Hand)	34

---

## 1 - VORWORT

Sehr geehrter Kunde, vielen Dank, dass Sie sich für ein Produkt von MORETTI DESIGN entschieden haben, ein Spitzenprodukt im Bereich der Holzheizung. Die große Liebe zum Detail in der Entwurfsphase, der Einsatz fortschrittlicher Technologien, die Qualität der Materialien und die äußerste Sorgfalt in der Herstellungsphase sind die beste Garantie für ein effizientes, funktionelles und sicheres Produkt, das Ihre Heizbedürfnisse voll erfüllt.

Die Luftfeuerstellen von Moretti DESIGN werden unter Einhaltung der geltenden Normen und in Übereinstimmung mit den Bestimmungen der Richtlinie EN 13229 hergestellt. Dabei werden zertifizierte Komponenten verwendet, das Gerät auf Sicherheit und Funktionalität geprüft und die von den Normen und gesetzlichen Bestimmungen vorgeschriebenen Kontrollen durchgeführt. Moretti hält sich an die europäische Gesetzgebung, die es jedem Produkt erlaubt, das CE-Zeichen zu tragen.

Für die korrekte Installation des Geräts, für seine optimale und sichere Nutzung und für die ordnungsgemäße Wartung bitten wir Sie, dieses Handbuch sorgfältig zu lesen und insbesondere die unten aufgeführten Warnhinweise zu beachten.

## 2 - ALLGEMEINE HINWEISE

Dieses Handbuch wurde erstellt, um einen einfachen und sicheren Gebrauch des Geräts zu ermöglichen, und ist ein integraler Bestandteil der MORETTI DESIGN Luftfeuerstellen. Es wird daher empfohlen, es sorgfältig aufzubewahren und immer in der Nähe des Geräts aufzubewahren, um es bei Bedarf nachschlagen zu können. Bei Verlust oder Beschädigung fragen Sie Ihren Händler nach einer Kopie.

Installation und Wartung müssen von qualifiziertem Personal in Übereinstimmung mit den einschlägigen Vorschriften und Gesetzen durchgeführt werden. Bei der Installation und Verwendung des Geräts müssen alle örtlichen Vorschriften, einschließlich derjenigen, die sich auf nationale und europäische Normen beziehen, beachtet werden.

Bei der Installation der Feuerstelle müssen Sie die Anweisungen in diesem Handbuch genauestens beachten. Der qualifizierte Techniker, der das Produkt installiert, übernimmt auch die volle Verantwortung für die endgültige Installation und die anschließende Funktionalität des Produkts.

Für den ordnungsgemäßen Betrieb des Kamins muss der Benutzer alle Hinweise beachten, die sich aus einer gründlichen Lektüre dieses Handbuchs ergeben. Zunächst einmal ist es wichtig zu wissen, dass:

- Es ist verboten, die Feuerstelle in Räumen wie Garagen, Lagerräumen für brennbare Materialien, Räumen mit Brandgefahr oder explosiver Atmosphäre, Räumen, in denen sich Heizgeräte für flüssige Brennstoffe befinden, welche die Verbrennungsluft aus demselben Raum beziehen, oder in Räumen, in denen sich Gasgeräte vom Typ B befinden, die zum Heizen bestimmt sind, zu installieren.
- Die Luftfeuerstelle darf nicht als Verbrennungsofen oder auf andere Weise als für den Zweck, für den er konzipiert wurde, verwendet werden. Es dürfen keine anderen Brennstoffe als die in diesem Handbuch ausdrücklich empfohlenen verwendet werden. Die Verwendung von flüssigen Brennstoffen ist strengstens untersagt.
- Einige Oberflächen der Feuerstelle, insbesondere der verglaste Bereich, sind einer starken Überhitzung ausgesetzt und können bei Berührung schwere Verbrennungen verursachen. Dazu wird zusammen mit dem Kamin ein spezieller Griff für die Handhabung der Tür und der Hebel mitgeliefert. Wenn kein Griff vorhanden ist, verwenden Sie einen speziellen Schutzhandschuh.
- Kinder oder Personen mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen und geistigen Fähigkeiten dürfen die Feuerstelle nicht benutzen, es sei denn, sie werden von einer für ihre Sicherheit verantwortlichen Person beaufsichtigt und in die Benutzung des Geräts eingewiesen. Kinder müssen beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.
- Nehmen Sie keine unbefugten Änderungen am Ofen vor. Verwenden Sie nur Original-Ersatzteile, die vom Hersteller empfohlen werden.

**MORETTI FIRE srl haftet nicht für die Nichteinhaltung der in diesem Handbuch enthaltenen Anweisungen, Verpflichtungen und Verbote durch den Kunden oder Installateur. Der Hersteller haftet nicht für Schäden an Personen, Tieren oder Sachen, die durch unsachgemäße Installation, unsachgemäße und/oder ungefähre Wartungsarbeiten oder unsachgemäßen Gebrauch des Produkts verursacht werden, das nicht dem Zweck entspricht, für den es hergestellt wurde.**

### 3 - GARANTIEBEDINGUNGEN

Der Verbraucher (Nutzer der Ware für den privaten Gebrauch) ist Inhaber der Rechte, die im Verbrauchergesetzbuch - DL 206/2005 Artikel 128-15 (Umsetzung der Richtlinie 1999/44/EG vom 25.05.99) vorgesehen sind, und die vorliegende Garantie beeinträchtigt diese Rechte nicht.

Das Unternehmen garantiert das Produkt, **mit Ausnahme von Elementen, die dem normalen Verschleiß unterliegen**, für die Dauer von 2 (zwei) Jahren ab dem Kaufdatum, was nachgewiesen werden muss durch:

- Ein Nachweisdokument (Rechnung und/oder Steuerbeleg), auf dem der Name des Verkäufers und das Datum des Kaufs angegeben sind.
- **Die Registrierung des Produkts unter [www.morettidesign.it/registrazione-prodotto/](http://www.morettidesign.it/registrazione-prodotto/)**

Damit die Garantie gültig und wirksam ist, darf die fachgerechte Installation und Inbetriebnahme des Geräts nur von qualifiziertem Personal durchgeführt werden, das dem Benutzer eine Konformitätserklärung für die Installation und den ordnungsgemäßen Betrieb des Produkts ausstellt.

Wenn innerhalb von **2 (zwei) Jahren** nach dem Kauf Konformitätsmängel festgestellt werden, verpflichtet sich der Verkäufer, das Produkt zu reparieren. Die Wiederherstellung der Konformität des Produkts wird vom Verkäufer innerhalb einer angemessenen Frist durchgeführt, wobei die Art des Produkts, der Zweck, für den es erworben wurde, und die Methoden zur Wiederherstellung der Konformität zu berücksichtigen sind.

Das Recht zur Behebung von Nichtkonformitäten gilt nicht in den folgenden Situationen:

- Nichtbeachtung der Installations- und Betriebsanleitung;
- zufällige Ursachen und Fahrlässigkeit seitens des Käufers;
- Änderungen oder Reparaturen, die von nicht autorisiertem Personal durchgeführt wurden;
- unsachgemäße Wartung;
- Betrieb oder Lagerung außerhalb der für das Produkt angegebenen Umgebungsbedingungen;
- Schäden, die durch Anomalien an der elektrischen Anlage, durch atmosphärische Phänomene oder andere Ursachen außerhalb des Produkts verursacht werden;
- Verwendung in Verbindung mit Zubehör, das nicht vom Verkäufer vertrieben wird, und/oder mit Teilen, die nicht für die Verwendung mit dem Produkt vorgesehen sind.

Von der Garantie ausgeschlossen sind Teile und Materialien, die Verschleiß und Manipulationen unterliegen. Ausgeschlossen sind Mauerwerksarbeiten jeglicher Art, einschließlich der Demontage und des Wiederaufbaus derselben. Im Falle einer Fehlfunktion wird die Feuerstelle nicht ausgetauscht, sondern repariert. Moretti Design lehnt jede Haftung für unsachgemäße Montage oder Manipulationen und unbefugte Eingriffe ab.

Installationen, die nicht den geltenden Normen entsprechen, führen zum Erlöschen der Produktgarantie, wie z. B. unsachgemäßer Gebrauch und mangelnde Wartung, wie vom Hersteller vorgesehen

#### **NICHT von der Garantie abgedeckte Gegenstände**

- Abweiser aus Eisen und Vermiculit;
- Glasscheibe;
- Thermostatsonde;
- Zentrifugalventilator;
- Gusseisenplatten;
- Feuerfestmaterial aus Keramik;
- Steuereinheit, wenn sie geöffnet oder manipuliert wird;
- Arbeitskräfte aller Art;

## 4 - TECHNISCHE UND DIMENSIONALE EIGENSCHAFTEN

### 4.1 Technische Eigenschaften

Beschreibung	M.E.	MONODESIGN					LATODESIGN				TRIODESIGN 90
		60	70	80	90	120	60 RE	60 LI	90 RE	90 LI	
Eingeführte Wärmeleistung	kW	19,50	21,80	23,00	24,60	24,60	19,50	19,50	24,60	24,60	24,60
Nennwärmeleistung	kW	17,00	19,00	20,00	21,40	21,40	17,00	17,00	21,40	21,40	21,40
Leistung	%	87,00	87,00	87,00	87,00	87,00	87,00	87,00	87,00	87,00	87,00
CO (13% O <sub>2</sub> ) bei Nennleistung	mg/m <sup>3</sup>	290,00	498,00	498,00	498,00	498,00	290,00	290,00	498,00	498,00	498,00
Abgastemperatur	C°	198,10	210,30	216,40	225,00	225,00	198,10	198,10	225,00	225,00	225,00
Primäre Feinstaubpartikel (13% O <sub>2</sub> )	mg/m <sup>3</sup>	10,0	15,0	15,0	15,0	15,0	10,0	10,0	15,0	15,0	15,0
NOx (13% O <sub>2</sub> ) bei Nennleistung	mg/m <sup>3</sup>	79,00	79,00	79,00	72,00	72,00	79,00	79,00	72,00	72,00	72,00
OGC (13% O <sub>2</sub> ) bei Nennleistung	mg/m <sup>3</sup>	19,1	29,0	29,0	29,0	29,0	19,1	19,1	29,0	29,0	29,0
Holz-Verbrauch	Kg/h	4.59	5.15	5.43	5.81	5.81	4.59	4.59	5.81	5.81	5.81
Zugkraft	Pa	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10
Gewicht	Kg	230	245	280	280	290	210	210	280	280	300
Rauchabzugsrohr	mm	202	202	202	202	202	202	202	202	202	202
Lufteinlasskanal für Primärluft	mm	80	80	80	80	80	80	80	80	80	80
DEC. 186	-	5 Sterne	5 Sterne	5 Sterne	5 Sterne	5 Sterne	5 Sterne	5 Sterne	5 Sterne	5 Sterne	5 Sterne
Eco Design	-	A+	A+	A+	A+	A+	A+	A+	A+	A+	A+
Kraftstoff		HOLZSCHEITE									
Mindestabstand zu brennbaren und nicht brennbaren Materialien	Seitlichmm	450	450	450	450	450	450	450	450	450	450
	Frontalmm	800	800	800	800	800	800	800	800	800	800
	Hintenmm	450	450	450	450	450	450	450	450	450	450

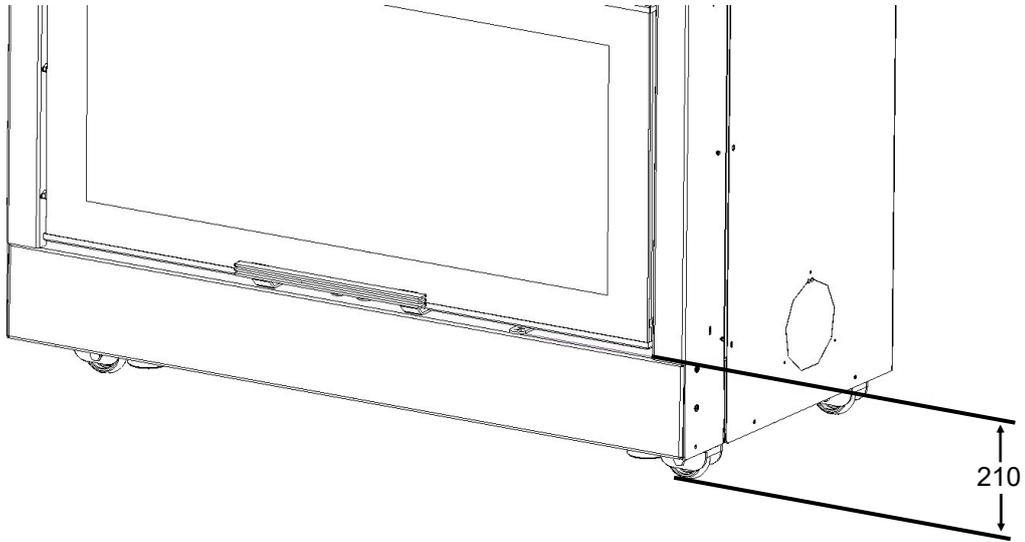
**ACHTUNG:** Für die Installation ohne Lüftungsset muss der Kamin auf einer Mindesthöhe von 21 cm oder mehr zwischen der Auflagefläche und der Feuerfläche positioniert werden. (siehe Seite 7)

### LÜFTUNGSSET ART. MORKV720 (OPTIONAL)

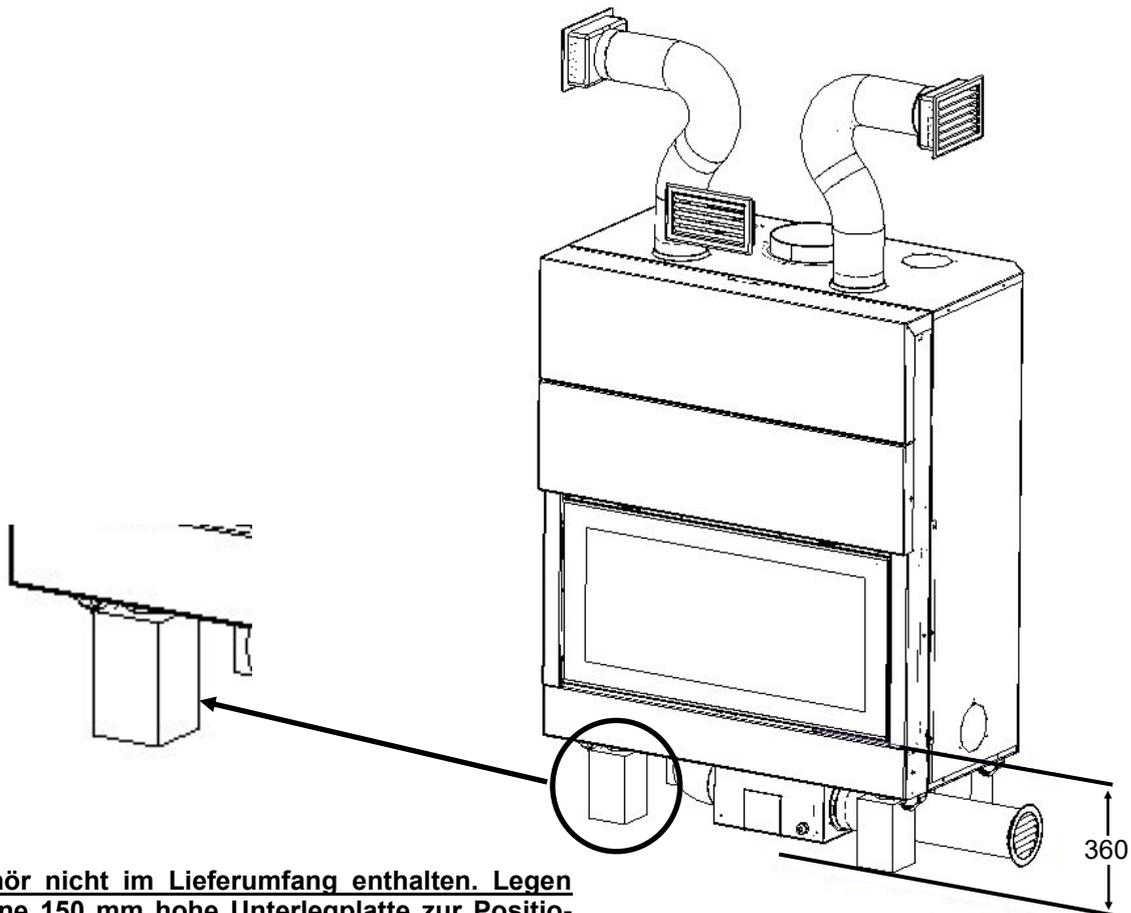
Beschreibung	M.E.	MONODESIGN					LATODESIGN				TRIODESIGN 90
		60	70	80	90	120	60 RE	60 LI	90 RE	90 LI	
Elektrische Nennleistung	kW	75	75	75	75	75	75	75	75	75	75
Nennspannung	V	230	230	230	230	230	230	230	230	230	230
Nennfrequenz	Hz	50	50	50	50	50	50	50	50	50	50

**ACHTUNG:** Für die Installation des Lüftungssets MORKV720 (optional) muss der Kamin auf einer Mindesthöhe von 36 cm oder mehr zwischen der Auflagefläche und der Feuerfläche positioniert werden. (siehe Seite 7)

**MINDESTABSTAND OHNE INSTALLATION DES LÜFTUNGSSETS  
(MIT SERIENMÄSSIGEM FUSS)**

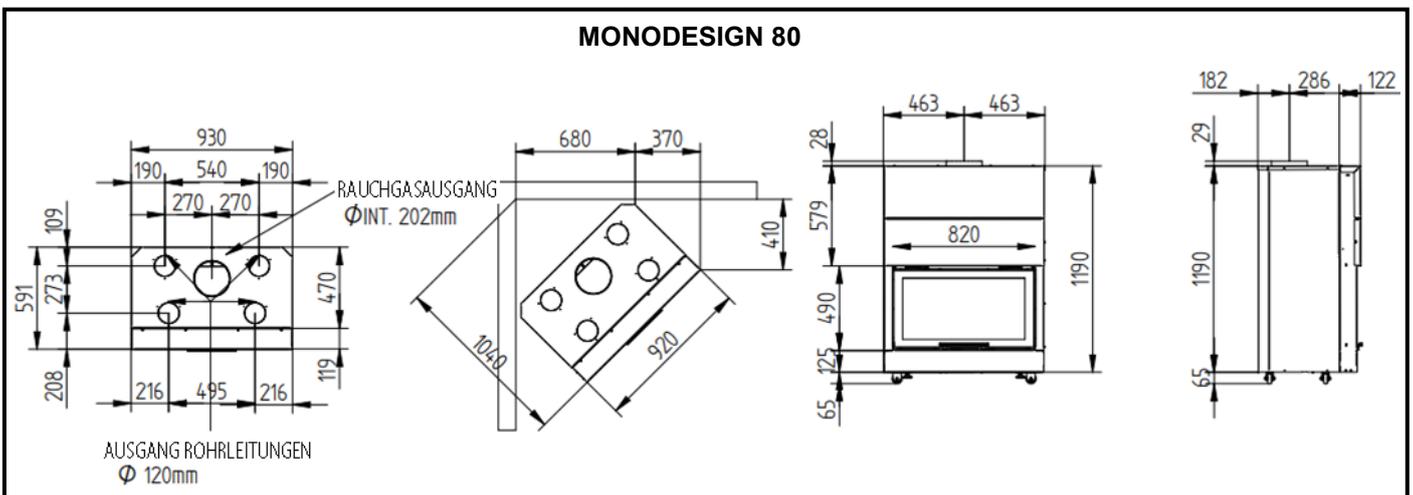
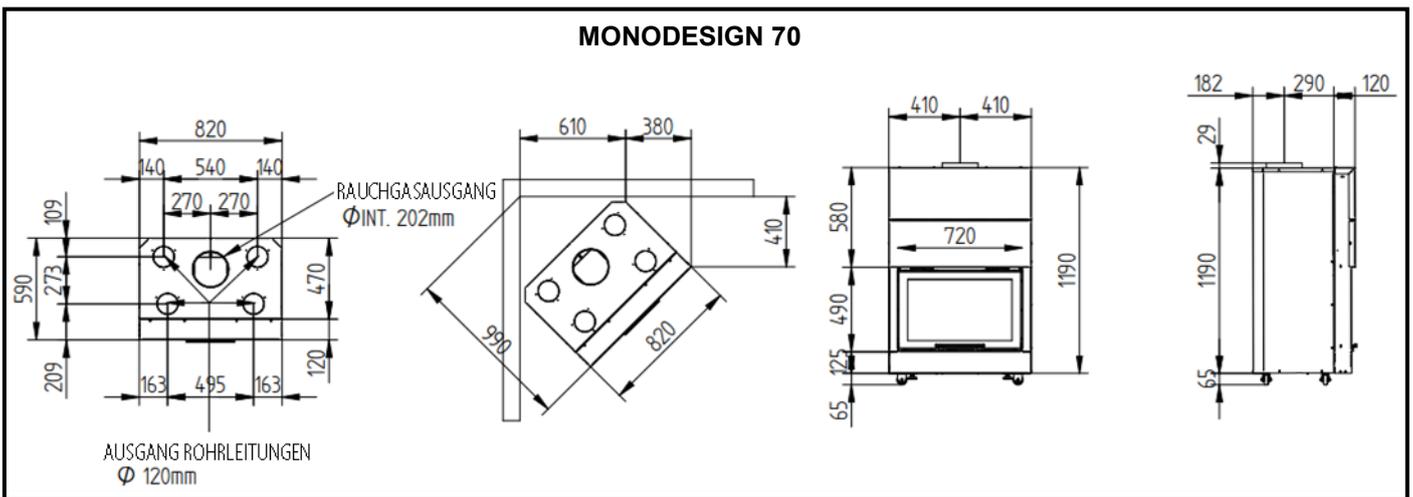
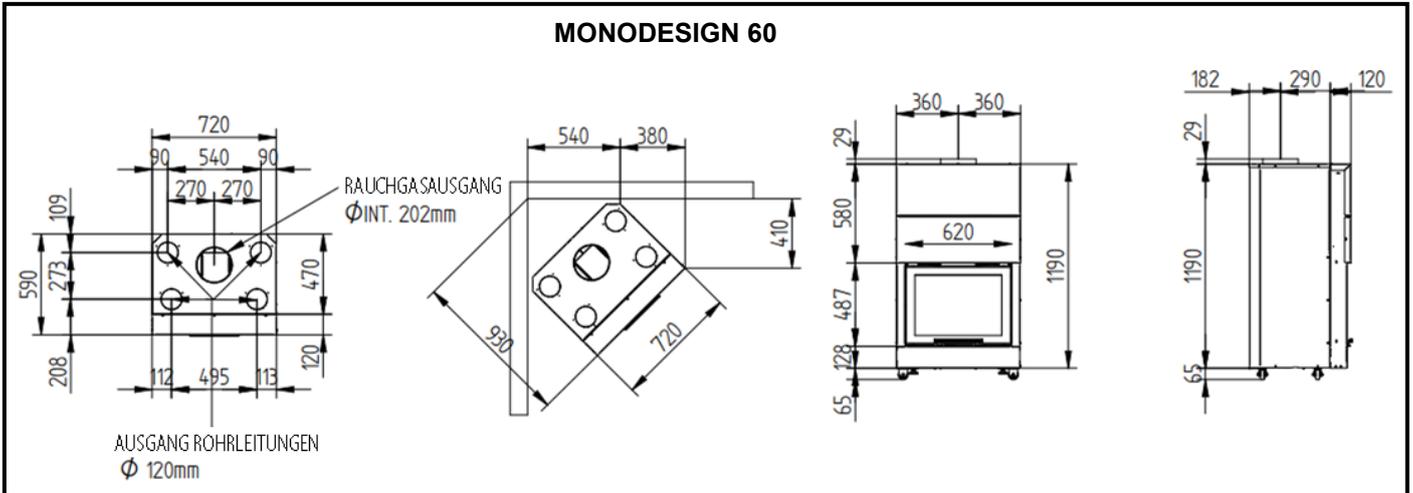


**MINDESTABSTAND BEI INSTALLATION DES LÜFTUNGSSETS  
ART. MORKV720 (OPTIONAL)**

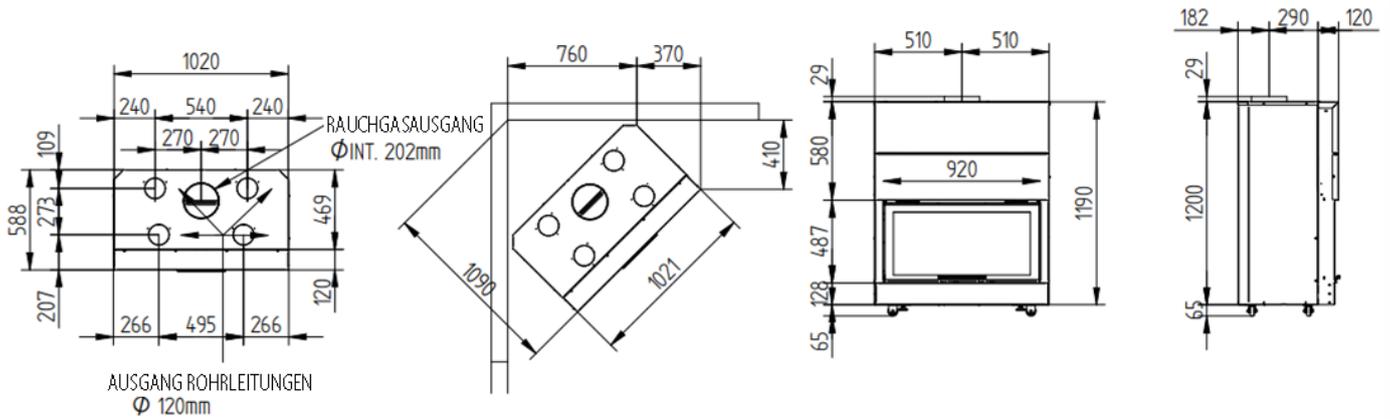


**Zubehör nicht im Lieferumfang enthalten. Legen Sie eine 150 mm hohe Unterlegplatte zur Positionierung des MORKV720 Lüftungssets**

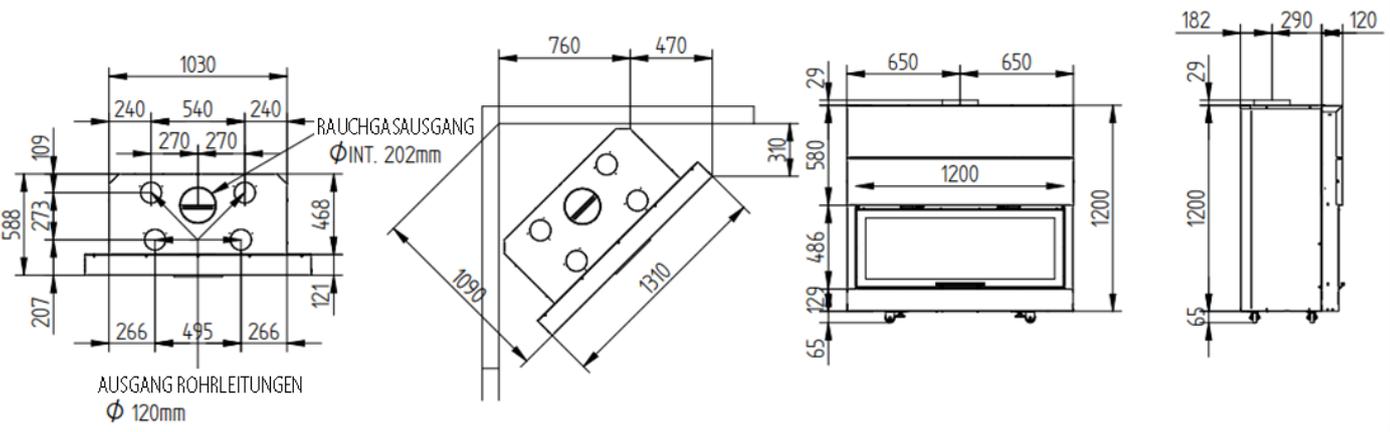
4.2 Technische Zeichnungen



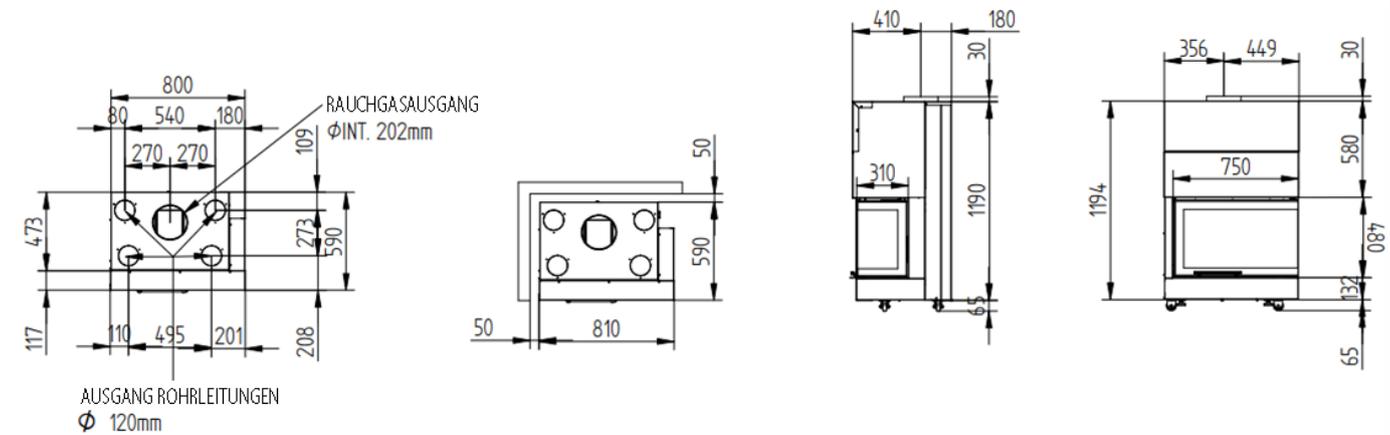
MONODESIGN 90



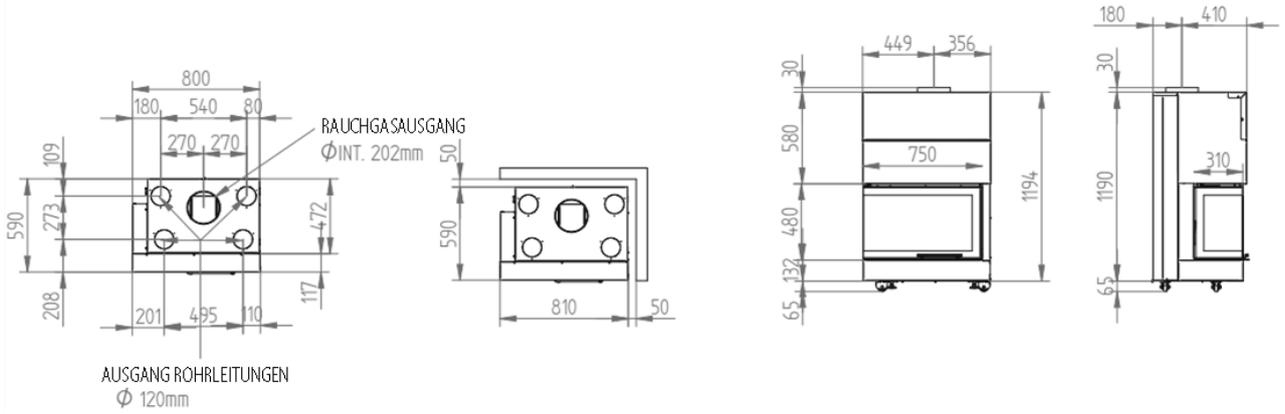
MONODESIGN 120



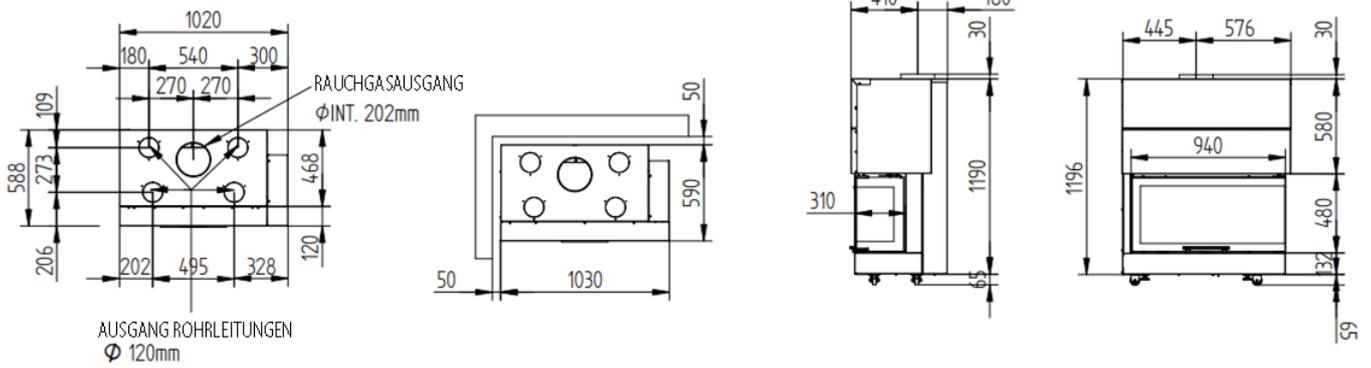
LATODESIGN 60 RE



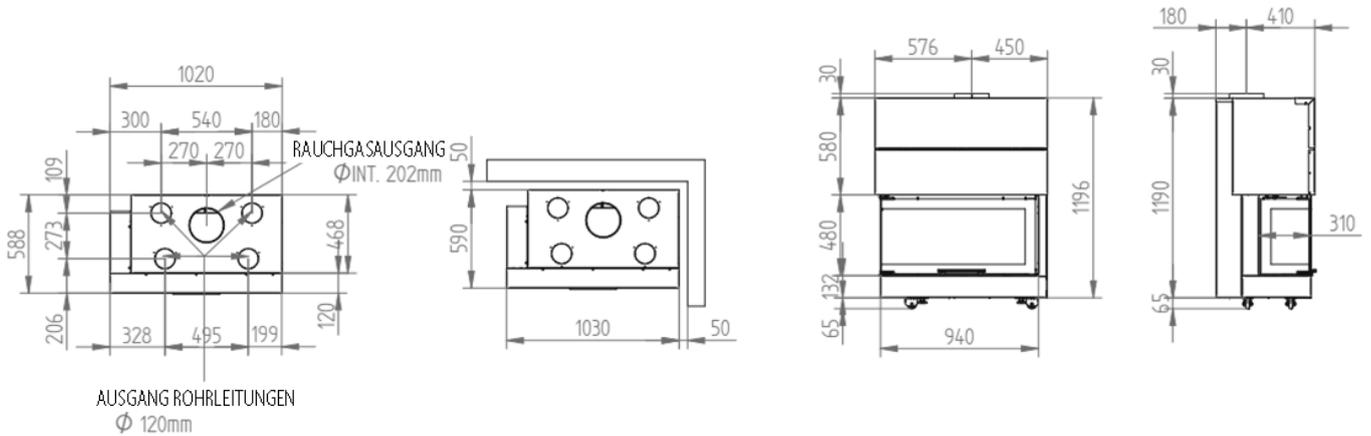
LATODESIGN 60 LI

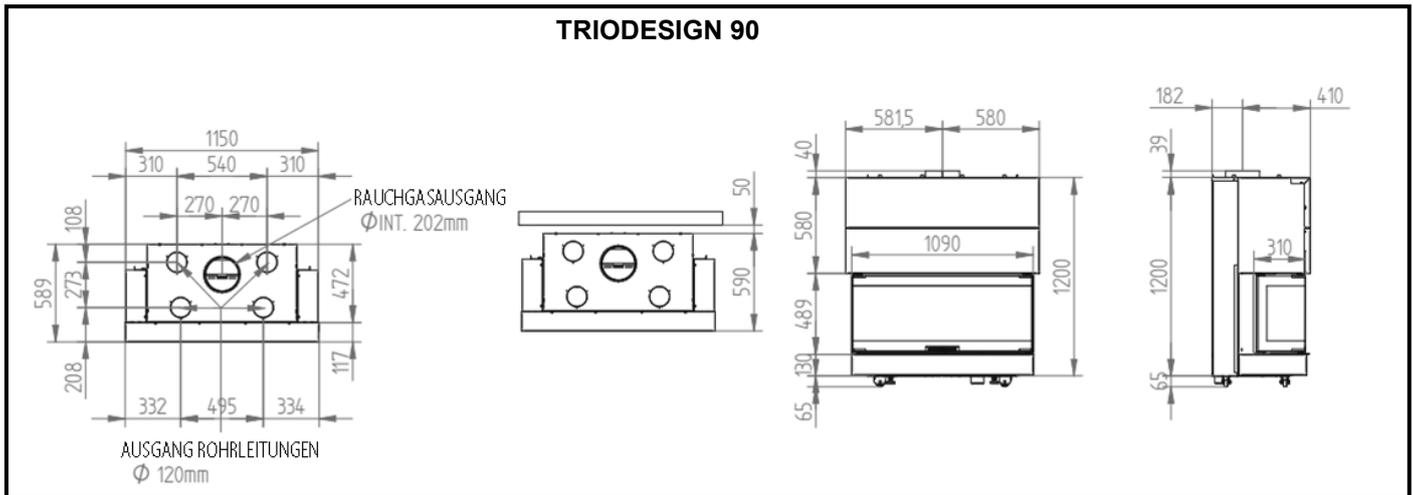


LATODESIGN 90 RE



LATODESIGN 90 LI





## 5 - SICHERHEITSHINWEISE

1. **ACHTUNG!!!** Für die korrekte Verwendung dieses Geräts und seiner elektrischen Komponenten müssen die Anweisungen in diesem Handbuch stets beachtet werden.
2. **ACHTUNG!!!** Dieses Gerät kann NICHT an einem gemeinsamen Schornstein verwendet werden
3. **ACHTUNG!!!** Installation, elektrische Anschlüsse, Funktionsprüfungen, Wartung und Reparaturen dürfen nur von qualifiziertem Personal durchgeführt werden
4. **ACHTUNG!!!** Dieses Gerät darf nur für den Zweck verwendet werden, für den es entwickelt und gebaut wurde.
5. **ACHTUNG!!!** Bei einem Brand im Schornstein muss das Gerät gelöscht werden, indem Sie die Verbrennungsluftzufuhr schließen und die Feuerwehr rufen. Überprüfen Sie dann auch den Rauchkanal und den Schornstein auf sichtbare Schäden. Führen Sie eine Reparatur durch, bevor Sie die Verbrennungsanlage wieder in Betrieb nehmen.
6. **ACHTUNG!!!** Während der Verbrennung darf die Schornsteintür nur bei einem Glutbett und nicht bei offener Flamme geöffnet werden, damit kein Rauch in den Raum entweicht.
7. **ACHTUNG!!!** Es ist wichtig, das Feuer nicht in der Nähe des Glases anzuzünden, um dessen Beschädigung (Ausbleichen) zu vermeiden. Es ist ratsam, immer im Inneren des Feuerschutzes zu bleiben.
8. **ACHTUNG!!!** Verwenden Sie niemals brennbare Flüssigkeiten (Alkohol, Nitro oder Benzin), um die Entzündung eines Holzfeuers zu beschleunigen: Dies ist äußerst gefährlich. Alkohol- oder Benzindämpfe können sich leicht entzünden und zu schweren Verbrennungen führen.
9. **ACHTUNG!!!** Im Inneren der Brennkammer darf kein größeres Gewicht des Holzes geladen werden, wie in Abschnitt 4.1 (technische Eigenschaften) angegeben.
10. **ACHTUNG!!!** Während des Betriebs können einige Oberflächen des Geräts hohe Temperaturen erreichen. Daher ist es ratsam, entsprechende Vorsichtsmaßnahmen zu treffen, insbesondere in der Gegenwart von Kindern, älteren und behinderten Personen.
11. **ACHTUNG!!!** Die feuerfesten Materialien im Inneren der Brennkammer können sich beim Anzünden und in den ersten Betriebsstunden schwarz färben, sie reinigen sich später im normalen Betrieb.
12. **ACHTUNG!!!** Es ist verboten, das Produkt mit Wasserstrahlen zu waschen.
13. **ACHTUNG!!!** Die Tür muss langsam geöffnet werden. Halten Sie sie einige Sekunden lang fest, bevor sie sich vollständig öffnet.
14. **ACHTUNG!!!** Beim erstmaligen Anzünden des Kamins können unangenehme Gerüche entstehen. Lüften Sie den Raum ein paar Stunden lang.
15. **ACHTUNG!!! Es ist verboten**, das Gerät bei geöffneter Tür, ohne Glas oder mit beschädigtem Glas zu betreiben, um ein versehentliches Austreten von Rauch in die Umgebung zu vermeiden.

## 6 - PRODUKTKENNZEICHNUNG UND TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

Das Standardsortiment der MORETTI DESIGN Luftfeuerstellen umfasst 14 verschiedene Modelle. Zur Identifizierung des Modells und seiner technischen Daten befindet sich an jedem Feuerraum ein Schild wie das unten abgebildete.

Das Schild befindet sich an der Oberseite des Vorderteils zum Auf- und Abbewegen und enthält den Modellidentifikationscode, die Seriennummer, die wichtigsten technischen Daten, die Mindestsicherheitsabstände und die Bezugsnormen.

Um zu verhindern, dass das Fehlen von Inspektionen das Ablesen der Seriennummer für den Endbenutzer erschwert (nützlich z.B. bei der Wartung durch den technischen Kundendienst für die eventuelle Bestellung von Ersatzteilen), ist es ratsam, die Seriennummer und den Modellidentifizierungscode im Handbuch zu vermerken.

Es ist strengstens verboten, das Typenschild in irgendeiner Weise zu verändern oder zu modifizieren.

<b>MORETTIDESIGN</b>		
<b>CE</b>	MATRICOLA	
<b>22</b>	<b>12345678</b>	
<b>MONODESIGN</b>		
APPARECCHIO PER RISCALDAMENTO DOMESTICO ALIMENTATO A CIOCCHI DI LEGNO		
Moretti fire s.r.l.	POTENZA TERMICA INTRODOTTA	kW
C.da Tesimo 50	POTENZA TERMICA	kW
Ripatransone 63065 (AP)	RENDIMENTO A POTENZA NOMINALE	%
ITALY	CO (13% O <sub>2</sub> ) A POTENZA NOMINALE	mg/m <sup>3</sup>
www.morettidesign.it	CO (13% O <sub>2</sub> ) A POTENZA NOMINALE	mg/m <sup>3</sup>
EN 13229:2001	CO (13% O <sub>2</sub> ) A POTENZA NOMINALE	mg/m <sup>3</sup>
	OGC (13% O <sub>2</sub> ) A POTENZA NOMINALE	mg/m <sup>3</sup>
Distanze minime da materiali infiammabili	DEC. 196	
LATERALE	ECO DESIGN	
FRONTALE	PESO	kg
POSTERIORE	ISTITUTO GIORDANO S.P.A.	
SUPERIORE		
LEGGERE E SEGUIRE LE ISTRUZIONI D'USO	DOP N°	
	CERTIFICATO N°	
Usare solo combustibili raccomandati	Combustibile raccomandato: CIOCCHI DI LEGNO	

## 7 - INSTALLATION

Bevor Sie mit der Installation der Feuerstelle fortfahren, ist es wichtig, die Tragfähigkeit des Bodens zu überprüfen. Das Gerät muss auf einem Boden mit ausreichender Tragfähigkeit aufgestellt werden. Wenn eine vorhandene Konstruktion diese Voraussetzung nicht erfüllt, müssen geeignete Maßnahmen ergriffen werden (z.B. Aufstellen der Feuerstelle auf einer Lastverteilungsplatte). Das Gewicht der Feuerstelle können Sie anhand der Angaben auf dem Typenschild oder der Tabelle mit den technischen Daten in Anhang I dieses Handbuchs überprüfen.

Bei der Installation des Geräts müssen alle örtlichen Vorschriften, einschließlich der nationalen und europäischen Normen, beachtet werden. Die Installation der Feuerstelle muss gemäß dem italienischen Ministerialerlass Nr. 37 vom 22. Januar 2008 von qualifiziertem und befugtem Personal durchgeführt werden.

Stellen Sie vor der Installation der Feuerstelle sicher, dass der gewählte Ort den vom Hersteller geforderten Eigenschaften entspricht, die im Folgenden angegeben werden, und den geltenden Vorschriften mit besonderem Bezug auf die Mindestsicherheitsabstände.

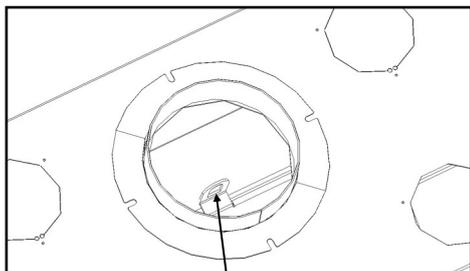
### 7.1 - ABFALLENTSORGUNG

Die Produkte, aus denen die Verpackung besteht, sind weder giftig noch schädlich und erfordern daher keine besonderen Entsorgungsprozesse. Die Handhabung der Verpackungsreste, die eine Lagerung, Entsorgung oder eventuell ein Recycling beinhalten kann, liegt in der Verantwortung des Benutzers, gemäß den geltenden Vorschriften in den Ländern, in denen der Vorgang durchgeführt wird.

**Warnung: Lassen Sie die Verpackungselemente nicht in der Reichweite von Kindern, da sie potenzielle Gefahrenquellen darstellen.**

### 7.2 - AUSPACKEN UND AUF- UND ABBEWEGEN

Bei der Übergabe wird die Feuerstelle über einer Holzpalette verankert und in eine wärmeverengende Nylonabdeckung eingewickelt. Die Feuerstelle ist mit 1 (einem) Haken ausgestattet, der das Einsetzen eines Karabiners zum Heben und Bewegen vom Boden ermöglicht (Abb. 1); die Ketten oder das für diese Art der Handhabung verwendete Zubehör müssen geeignet sein, das Gewicht des Herds zu tragen.



Kupplungsbohrung

Abb. 1

Alle Handhabungsvorgänge müssen von zwei oder mehr Personen in Übereinstimmung mit den geltenden Vorschriften und mit geeigneten Mitteln durchgeführt werden. Es wird empfohlen, jeden Vorgang mit äußerster Vorsicht durchzuführen (nicht kippen, um ein Umkippen zu vermeiden, langsame, schrittweise Bewegungen ausführen usw.) und darauf zu achten, dass sich keine unbefugten Personen in Reichweite befinden.

## Auf- und Abbewegen

Um das Auf- und Abbewegen schließen zu können, lösen Sie die Türverriegelungsschraube (Abb. 2) nur bei den Modellen MONODESIGN 60, 70, 80, 90 & 120

Die Türverriegelungsschraube verhindert, dass während des Transports der Feuerstelle Vibrationen zum Bruch des Glases führen. Die Türverriegelungsschraube ist an der Feuerstelle durch ein entsprechendes Etikett gekennzeichnet.

Überprüfen Sie nach dem Entfernen der Verriegelungsschraube das korrekte Gleiten der Klappe zum Auf- und Abbewegen. Bei Gleitproblemen melden Sie dies bitte umgehend Ihrem Händler oder Installateur.

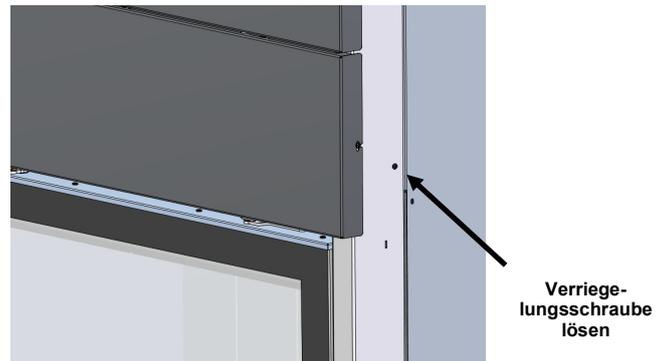


Abb. 2

## 7.3 - MINDESTSICHERHEITSABSTÄNDE

Bei der Installation der Feuerstelle müssen bestimmte Mindestsicherheitsabstände eingehalten werden. Insbesondere:

- die Feuerstelle muss immer mindestens 5 cm von den angrenzenden Wänden entfernt installiert werden;
- der Schornstein muss etwa 20 cm über die Decke hinausragen (falls er bereits in der Wohnung vorhanden ist);

für den Fall, dass die Feuerstelle in der Nähe von brennbaren Materialien installiert wird, müssen die folgenden Mindestsicherheitsabstände eingehalten werden:

- **BRENNBARE WÄNDE:** Wenn Sie die Feuerstelle in der Nähe von brennbaren Wänden installieren möchten, müssen Sie die Wand selbst mit Isoliermaterial mit einer Dicke von mindestens 10 cm isolieren (z. B. gegen eine Wand aus feuerfestem Gipskarton mit Steinwolle). Der Kamin muss mindestens 5 cm von der feuerfesten Gegenwand entfernt sein;
- **BRENNBARE DECKE:** Wenn die Decke aus brennbarem Material besteht (z. B. Holzbalken), muss eine Zwischendecke mit Wärmedämmung mit einer Dicke von mindestens 10 cm erstellt werden. Der Schornstein muss etwa 20 cm über die Zwischendecke hinausragen.
- **ENTZÜNDLICHER BODEN:** Wenn der Boden aus brennbarem Material besteht, ist es notwendig, sie mit einer Dicke von nicht brennbarem Material von ca. 3 cm zu isolieren.

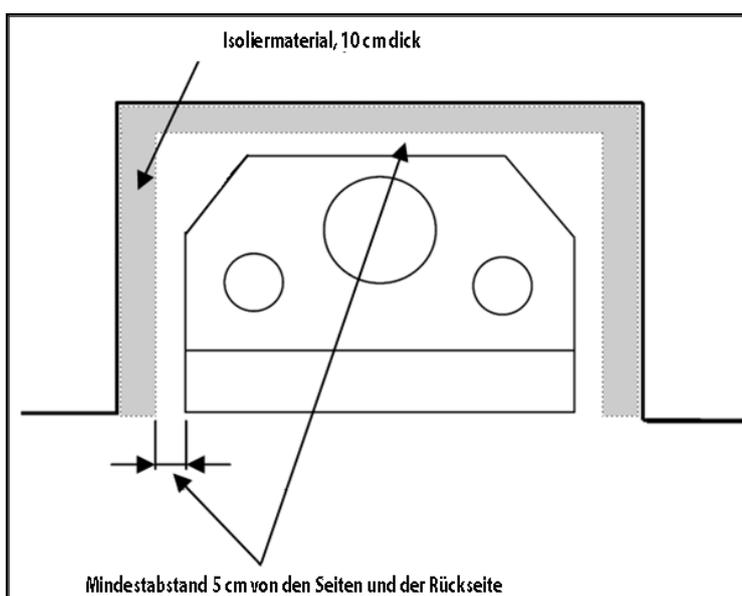


Abb. 3

Es ist verboten, brennbare Gegenstände (z. B. Teppiche, Holzmöbel, brennbare Flüssigkeiten, Produkte zum Anzünden von Feuer usw.) im Bestrahlungsbereich des Kamins, d.h. im Umkreis von einem Meter von der Klappe des Auf- und Abbewegens, zu platzieren.

Es ist verboten, jegliche Art von Material an den Wänden der Feuerstelle zu befestigen oder abzustützen (z. B. Gipskarton, Marmor, Klebebänder usw.). Es ist absolut verboten, die Verkleidung in irgendeiner Weise auf die Struktur der Feuerstelle, einschließlich der Vorderseite des Geräts, zu legen.

Zwischen der Verkleidung und der Vorderseite der Feuerstelle muss ein Spalt von mindestens 5 cm gelassen werden: Dies ermöglicht die normale Ausdehnung der Kaminstruktur, wenn das Feuer angezündet wird, und verhindert so Schäden an der Verkleidung und/oder der Feuerstelle selbst.

Für den Fall, dass lokale, regionale oder nationale Vorschriften größere Sicherheitsabstände oder allgemein strengere Anforderungen vorschreiben, muss die Installation diesen Vorschriften entsprechen.

In jedem Fall liegt die Verantwortung für die Arbeiten, die im Installationsraum der Feuerstelle durchgeführt werden, beim Endbenutzer des Geräts, der auch für die Überprüfung der vorgeschlagenen Installationslösungen verantwortlich ist.

Moretti Design srl haftet nicht für Personen-, Tier- oder Sachschäden, die auf die Nichteinhaltung der oben genannten Sicherheitsabstände oder auf Installationen zurückzuführen sind, die nicht den lokalen und regionalen Vorschriften sowie den nationalen und europäischen Normen entsprechen.

#### **EIGENSCHAFTEN DES DÄMM-MATERIALS:**

- **Typ: leichte Hochtemperatur-Calciumsilikat-Dämmplatten**
- **Dichte: 245 Kg/m<sup>3</sup>**
- **Dicke: 10cm**
- **Feuerbeständigkeit**

## **7.4 - ANSCHLUSS AM SCHORNSTEIN**

**Für den Anschluss an den Schornstein wird die Verwendung von Edelstahlrohren empfohlen, die in Übereinstimmung mit den geltenden Vorschriften und mit einer maximalen Neigung von 45° hergestellt werden.**

**Es ist VERBOTEN, flexible Metall- und/oder Faserzementrohre für den Schornsteinanschluss zu verwenden.**

Wir empfehlen einen Schornstein mit einem Edelstahlrohr, das mit einem Material isoliert ist, das Temperaturen von ca. 400 °C standhält (hochdichte Steinwolle). Eine Isolierung mit Blähton ist verboten.

Die Höhe und der Querschnitt des Schornsteins müssen so bemessen sein, dass ein optimaler Unterdruck gewährleistet ist, um die bei der Verbrennung entstehende Masse an Rauchgasen abzuführen. Es muss ein vertikaler Verlauf beibehalten werden, wobei die Kurven, deren maximale Neigung jedoch 45° nicht überschreiten darf, auf ein Minimum zu reduzieren sind. Engpässe und Querschnittsänderungen, die zu Turbulenzen und Druckabfall führen könnten, müssen vermieden werden. Die Verbindungen zwischen den einzelnen Elementen, aus denen der Rauchkanal besteht, müssen hermetisch sein, um die Rauchdichtigkeit zu gewährleisten.

Der Schornstein sollte vorzugsweise einen runden Querschnitt haben, um Druckverluste zu minimieren und die Rauchableitung zu erleichtern. Wird ein Schornstein mit quadratischem oder rechteckigem Querschnitt verwendet, sollten die Kanten vorzugsweise abgerundet sein, wobei das Verhältnis zwischen den Seiten 1,5 betragen sollte. Die Innenwände müssen glatt und undurchlässig sein, um die Ablagerung von unverbranntem Material und die Absorption von Kondenswasser zu vermeiden.

**Der Schornsteinquerschnitt für einen idealen Zug (ca. 10 Pascal) hängt von mehreren Parametern ab, darunter die Höhe des Schornsteins selbst, die Leistung des Kamins, das Vorhandensein von Bögen, die Länge der subhorizontalen Abschnitte und die Höhe über dem Meeresspiegel. Verbinden Sie den Schornstein mit Edelstahlrohren mit gleichem Querschnitt wie das Rauchgasauslassrohr (siehe Technische Eigenschaften unter Abs. 4.1) und den Anschluss selbst perfekt abdichten.**

Jeder Schornstein muss in den Dienst einer einzigen Anlage gestellt werden. Es ist daher verboten, die Feuerstelle an einen Schornstein anzuschließen, der bereits an andere Geräte angeschlossen ist.

Der Kontakt zwischen dem Schornstein und brennbaren oder brennbaren Materialien muss vermieden werden, entweder durch die Verwendung geeigneter Isoliermaterialien oder durch die Schaffung eines Luftspaltes.

Überprüfen Sie den Schornsteinauslass auf dem Dach: Die Länge des Schornsteins muss mindestens 50 cm über der Dachspitze liegen. Bei nebeneinander angeordneten Schornsteinen muss ein Dachfirst den anderen um mindestens 50 cm übersteigen.

**ACHTUNG: Im Falle eines Brandes im Schornstein ist es notwendig, den Kamin zu löschen und die Feuerwehr zu rufen. Überprüfen Sie nach dem Löschen des Brandes, ob der Schornstein sichtbare Schäden aufweist. Bevor Sie den Kamin wieder einschalten, führen Sie die notwendigen Reparaturen durch.**

**INFO: Eine zu große Schornsteinöffnung führt zu einer Verringerung der Rauchgeschwindigkeit, einer größeren Ansammlung unverbrannter Stoffe an den Wänden, begünstigt die Abkühlung des Rauchs und die Bildung von saurem Kondensat an den Wänden, was die Entzündung und Verbrennung von Holz erheblich verlangsamt. Im Gegensatz dazu führt ein unterdimensionierter Abschnitt zu einer Ansammlung von Rauch in der Brennkammer, da dieser nicht vollständig abgeführt werden kann, was zum Erlöschen der Flamme und zum Ersticken der Verbrennung selbst führt.**

**MORETTI DESIGN übernimmt nur die Garantie für die eigenen Materialien und lehnt jede Verantwortung ab, wenn die Anweisungen im Handbuch nicht befolgt werden. In den Abbildungen 8-9-10 und in Tabelle 1 sind die bei der Installation des Schornsteins einzuhaltenden Maßnahmen angegeben.**

### 7.5 - DER DACHFIRST

Der Dachfirst ermöglicht das Ziehen des Kamins, d.h. die Rauchabsaugung. Wenn man von der Höhe des Dachfirsts spricht, bezieht man sich auf die Evakuierungsringe, ohne die Größe des endgültigen Regenschutzes.

Eine geeignete Dimensionierung des Dachfirsts ist für einen korrekten Zug unerlässlich. In dieser Hinsicht darf der nutzbare Dachfirstauslaufabschnitt nicht weniger als das Doppelte des Schornsteinabschnitts betragen, während der innere Abschnitt mit dem Schornsteinabschnitt identisch sein muss. Der Dachfirst muss außerdem leicht inspisierbar sein, um Wartungs- und Reinigungsarbeiten zu erleichtern.

Der Dachfirst hat auch den Zweck, den Schornstein und den gesamten Kamin vor Regenwasser zu schützen und muss seine Funktion auch bei Wind aus allen Richtungen erfüllen können. Die folgenden Bilder zeigen die korrekten Positionen des Dachfirsts (Abbildungen 3-4-5 und Tabelle 1).

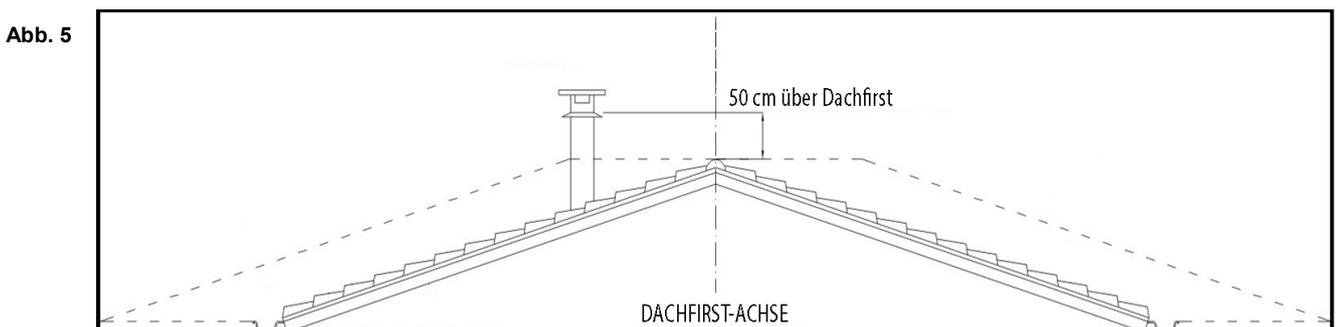
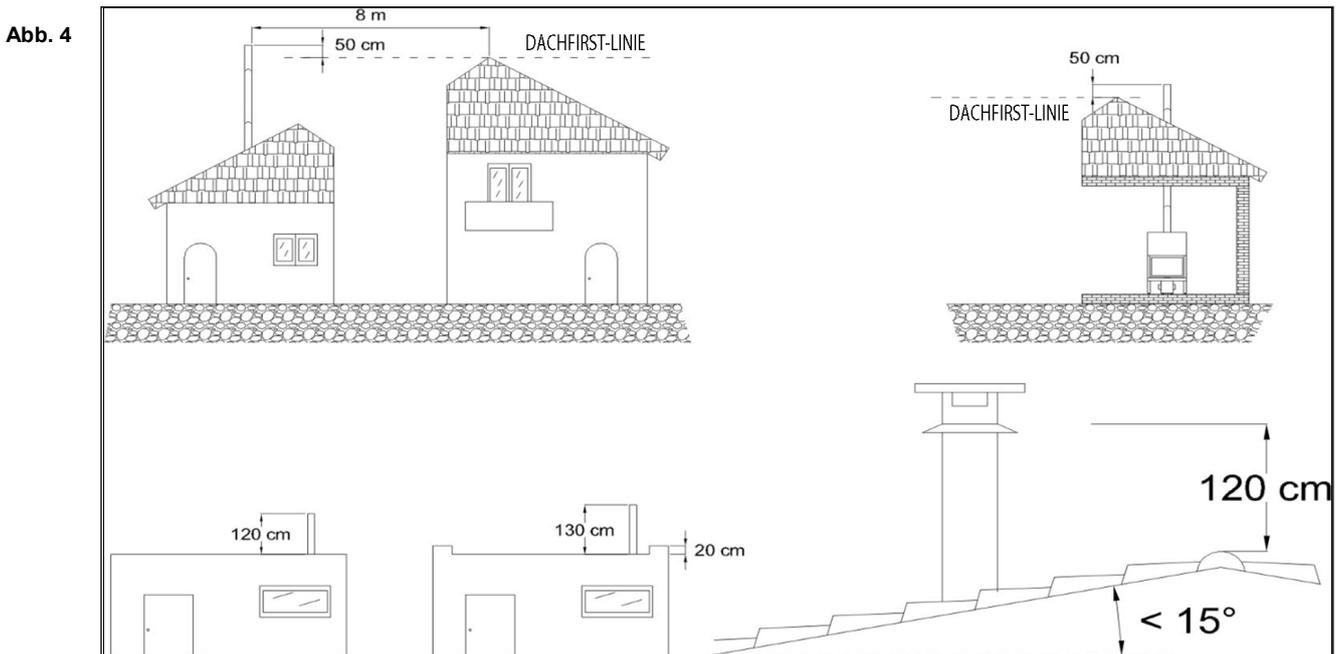
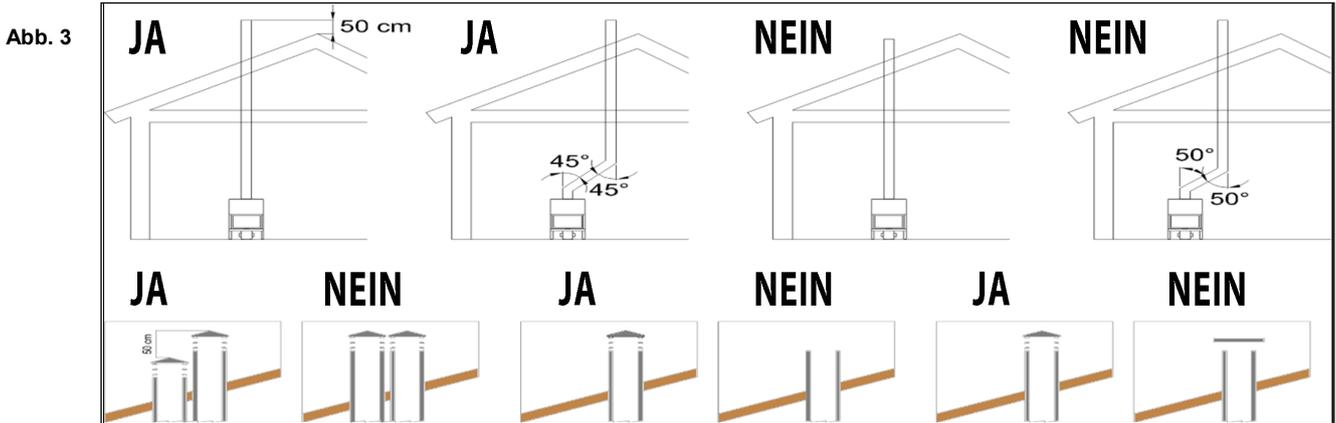


Tabelle 1

$\alpha$	A	H	Z
Dachneigung	Abstand zwischen Dachachse (First) und Dachfirstvorderseite	Mindesthöhe Ausgang vom Dach (Minimale H)	Höhe der Rückflusszone
15°	1,85 m	1,00 m	0,50 m
30°	1,50 m	1,30 m	0,80 m
45°	1,30 m	2,00 m	1,50 m
60°	1,20 m	2,60 m	2,10 m

## 7.6 - LUFTEINLÄSSE

### 7.6.1 - LUFTEINLASS NATÜRLICHE KONVEKTION (OPTIONAL art. MORKRX)

Nach den geltenden Vorschriften müssen alle Geräte mit Luftzufuhrkanälen zur Feuerstelle mit angemessenen Abmessungen ausgestattet sein, um eine effiziente und vollständige Verbrennung zu gewährleisten.

Das Gerät ist so konzipiert, dass es zwei Funktionen erfüllt: Heißluft durch das System "Natürliche Konvektion" oder "Zwangsbelüftung" zu erzeugen und gleichzeitig den während der Verbrennung verbrauchten Sauerstoff aufzufüllen. Das Fehlen einer ausreichenden Zufuhr von Verbrennungsluft von außen, die den bei der normalen Holzverbrennung verbrauchten Sauerstoff wieder auffüllt, führt zu einem Sauerstoffverbrauch am Aufstellungsort des Geräts und kann daher eine Gefahrenquelle für Menschen darstellen. Außerdem kann ein Mangel an Verbrennungsluft eine schlechte Verbrennung und Schwierigkeiten bei der Rauchableitung verursachen.

Für die externe Luftzufuhr ist das Gerät mit 4 Lufteinlässen mit einem Durchmesser von 12 cm ausgestattet (verwenden Sie nur 2), von denen sich Nr.2 auf der Rückseite und Nr.2 an den Seiten des Geräts befinden und für natürliche Konvektion sorgen (siehe Abbildung 6).

Damit die Aluminiumschläuche nach außen (oder in einen ausreichend belüfteten Raum) geführt werden können, müssen zwei Löcher in die Wand gebohrt werden, die eine Verbindung nach außen haben (siehe Abbildungen 6 und 7). Stellen Sie das Gerät in einem Abstand von ca. 15 cm von der Wand auf (oder von der Schutzkonstruktion, wenn die Wände brennbar sind)

Stellen Sie die Höhe und das Niveau mit Hilfe der verstellbaren Füße (mit einem 17 mm Sechskantschlüssel) ein, die von außen zugänglich sind.

Stecken Sie die beiden Abschnitte des Aluminiumschlauchs in die zuvor gebohrten Löcher und schneiden Sie sie aus der Außenwand heraus. Befestigen Sie die beiden PVC-Gitter an den oben genannten Schläuchen; die Verwendung der mitgelieferten Lamellen gewährleistet einen sicheren und energieeffizienten Betrieb.

**ACHTUNG: Überprüfen Sie regelmäßig, dass die Lufteinlässe nicht verstopft sind (durch jedes Gitter muss ein Luftdurchlass von mindestens 170 cm<sup>2</sup> für Geräte mit natürlicher Konvektion und 100 cm<sup>2</sup> für Geräte mit Zwangsbelüftung gewährleistet sein).**

### 7.6.2 - PRIMÄRLUFTEINLASS (OPTIONAL art. MORKERM)

Das Gerät kann auch nur mit dem Primärluftkanal installiert werden. Positionieren Sie den Einlass hinter dem Gerät und führen Sie den ausziehbaren 8 cm langen Aluminiumschlauch ein und sichern Sie ihn mit einer Schlauchschelle.

Abb. 6

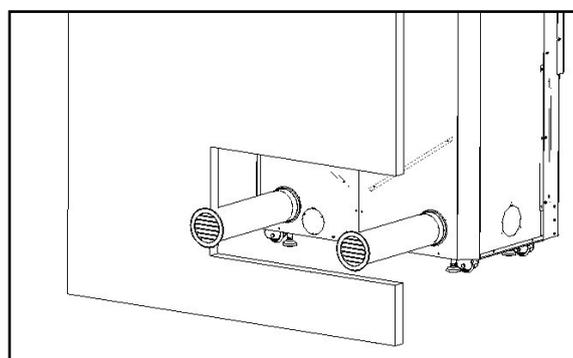
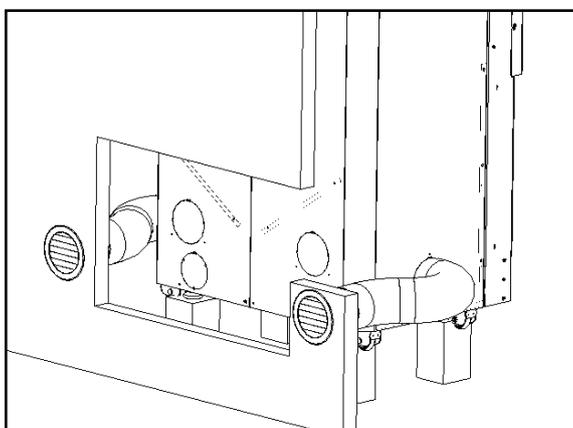


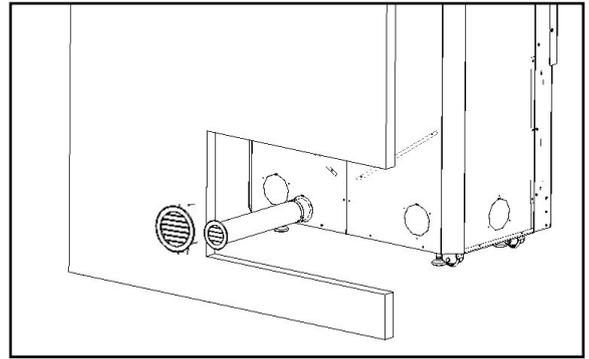
Abb. 7



Bohren Sie zwei Löcher in die Wand, die mit der Außenseite (oder mit einem ausreichend belüfteten Raum) in Verbindung stehen: eines, das für den Durchgang des 8 cm langen Aluminiumschlauchs geeignet ist, und ein weiteres mit einem Durchmesser von 15 cm im Inneren der Stützstruktur (siehe Abbildung 8). Nachdem Sie das Gerät wie oben beschrieben korrekt positioniert haben, stecken Sie den Verteiler in den Abschnitt des Aluminiumschlauchs und befestigen ihn mit einer Schlauchschelle, dann stecken Sie den Abschnitt in das zuvor gebohrte Loch. Bringen Sie schließlich die beiden PVC-Gitter an, eines am Schlauch mit 8 cm Durchmesser und das andere am Loch mit 15 cm Durchmesser.

*Um die optimale thermische Leistung des Geräts (Verbrauch, Wirkungsgrad, Emissionen) gemäß den angegebenen und vom Zulassungslabor zertifizierten technischen Daten zu gewährleisten, sind präzise Installations- und Testverfahren erforderlich. Ein übermäßiger Zug im Vergleich zu den Spezifikationen kann zu Fehlfunktionen mit übermäßigem Kraftstoffverbrauch, Überhitzung der Struktur und störenden Geräuschen in der Brennkammer führen.*

Abb. 8



**ACHTUNG: Es ist verboten, Verbrennungsluft aus Räumen wie Garagen, Lagerräumen für brennbare Materialien, Räumen mit Brandgefahr oder explosiver Atmosphäre, aus Räumen, in denen sich Flüssigbrennstoff-Heizgeräte befinden, die Verbrennungsluft aus demselben Raum beziehen, oder in Räumen, in denen sich Gasheizgeräte vom Typ B befinden, zu beziehen.**

Wenn sich in dem Raum, in dem der Kamin aufgestellt ist, Dunstabzugshauben oder andere Abluftventilatoren befinden, dürfen diese nicht in Betrieb sein, wenn der Kamin angezündet ist. Andernfalls kann es zu Fehlfunktionen kommen oder Rauch in den Raum austreten.

### 7.6.3 - HEIZUNGSLUFTANSCHLÜSSE

Für die Zwangsbelüftung mit dem MORKV720-Kit (optional) befindet sich das Motorgehäuse für die Heizlufteinlässe mit einem Durchmesser von  $\varnothing=120$  mm (siehe Abbildung 9-a) rechts und links. Sie müssen die beiden entsprechenden verlängerbaren Abschnitte des Aluminiumschlauchs an diese Einlässe anschließen und mit 2 Schlauchschellen sichern.

Wenn es nicht möglich ist, einen zweiten externen Lufteinlass für die Heizungsluft zu schaffen, ist es möglich, einen Einlass des Motorkastens mit einem internen Lufteinlass zu verbinden, während der andere Einlass geschlossen sein muss. Diese Lösung ist nur und ausschließlich zulässig, wenn der optionale Zentrifugalventilator nicht eingebaut werden soll.

Die Lufteinlässe des Motorgehäuses dürfen auf keinen Fall frei bleiben, um zu verhindern, dass Verbrennungsluft aus der Außenluftansaugung durch sie angesaugt wird.

### 7.6.4 - DEKOMPRESSIONSDÜSE

Zusätzlich zum externen Lufteinlass muss ein Wärmerückgewinnungsgitter (**Dekompressionsdüse**) an der Feuerstellerverkleidung angebracht werden. Das Gitter sorgt dafür, dass die Wärme, die sich in der Verkleidung staut, entweichen kann. Dadurch wird sowohl ein Schutz vor übermäßiger Überhitzung in der Feuerstelle als auch die Rückgewinnung von ansonsten ungenutzter Wärme gewährleistet. Die Düse muss in einem Abstand von ca. 50 cm von der Decke installiert werden und muss im oberen Teil der Kaminhaube, zwingend an der Verkleidung, angebracht werden und darf nicht an irgendwelche Rohre angeschlossen werden (Abbildung 9-b).

Abb. 9-a

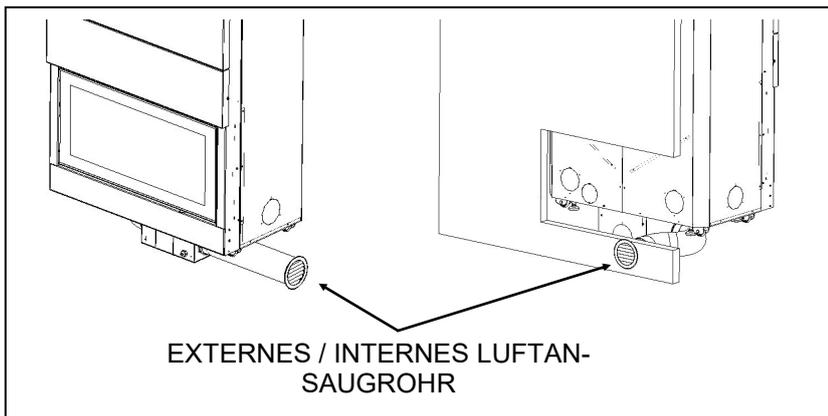
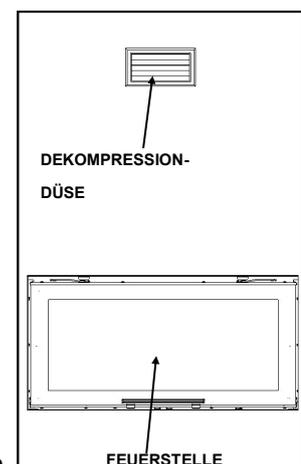


Abb. 9-b

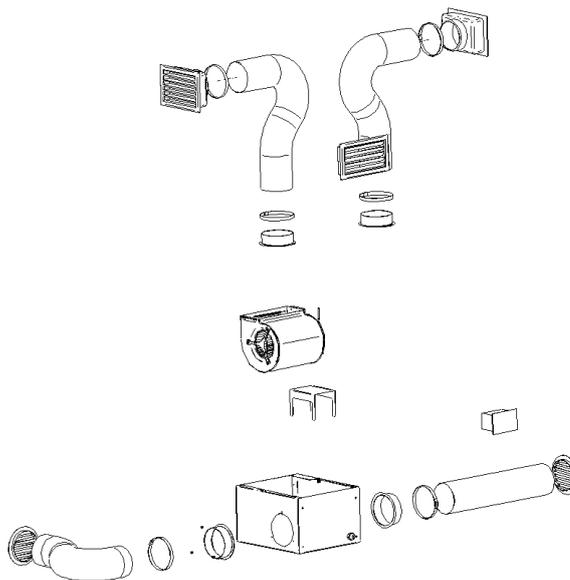


## 7.7 - INSTALLATION LÜFTUNGSSET (OPTIONAL Art. MORKV720)

Alle MORETTI DESIGN Feuerstellen ermöglichen die (optionale) Installation eines Lüftungssets, das es ermöglicht, die warme Luft über Schläuche auch in angrenzende und/oder vom Kamin entfernte Räume zu bringen (Wärmeverteilung durch erzwungene Konvektion), wodurch der gleiche Komfort wie in der Installationsumgebung gewährleistet wird.

Das optionale Lüftungsset enthält:

- Nr. 1 Zentrifugalventilator - Art. 251001101;
- Nr. 1 Steuereinheit und Thermostatsonde - Art. 112000301;
- M 2 Stromkabel - Art. 267000601;
- Nr. 1 Kabelverschraubung - Art. 206000201
- Nr. 1 Dekompressionsdüse - Art. 215000101;
- Nr. 2 Heißluftdüse - Art. 215000801
- Nr. 4 Schläuche ( $\Phi=120$  mm; Lmax Schlauch = 1,5 m) - Art. FLEAL120;
- Nr. 2 runde ABS-Gitter weiß  $\Phi=120$  mm - Art. 215000201;
- Nr. 4 Ring  $\Phi=120$  mm - Art. 215000501
- Nr. 6 Anschlussklemmen - Art. 20FASC1113
- Nr. 1 Ventilatorkasten mit Verriegelung - Art. 620005401 & 2106000801



Im Abschnitt 4.1 enthält die technischen Spezifikationen des Zentrifugalventilators.

**ACHTUNG!!! Für die Installation des Lüftungssets MORKV720 (optional), führen Sie die Montage in der Nähe des in der Nähe des Aufstellungsortes unter Berücksichtigung einer Höhe von 36 cm oder mehr zwischen der Auflagefläche und der Feuerfläche durch. Heben Sie den Kamin über 4 (vier) Elemente von Bauwerken von nachgewiesener Festigkeit und Dauerhaftigkeit an. Bei der Installation alle Sicherheitsvorkehrungen treffen**

**ACHTUNG!!! Der Einbau des Lüftungssets MORKV720 (optional) muss vor dem Einbau der Verkleidung erfolgen.**

**ACHTUNG!!! Der Zugang aus dem Inneren der Brennkammer ermöglicht nur die Montage des Ventilators, nicht den Bau der notwendigen Rohre für die Rückführung der Heizluft.**

### 7.7.1 MONTAGEPHASEN

**Auf der nächsten Seite werden die Reihenfolge für die Installation des Sets MORKV720 dargestellt**

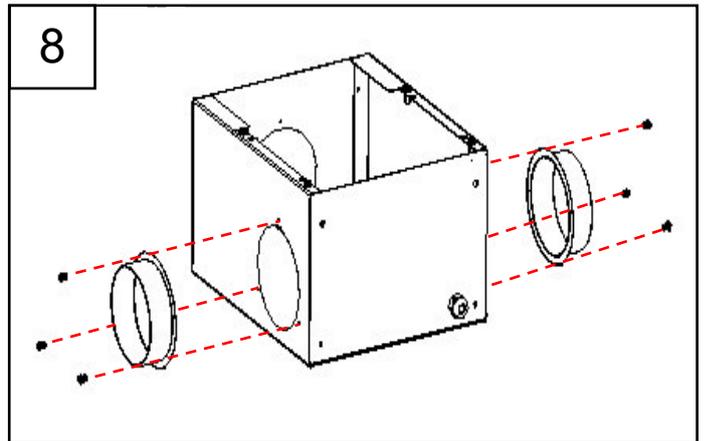
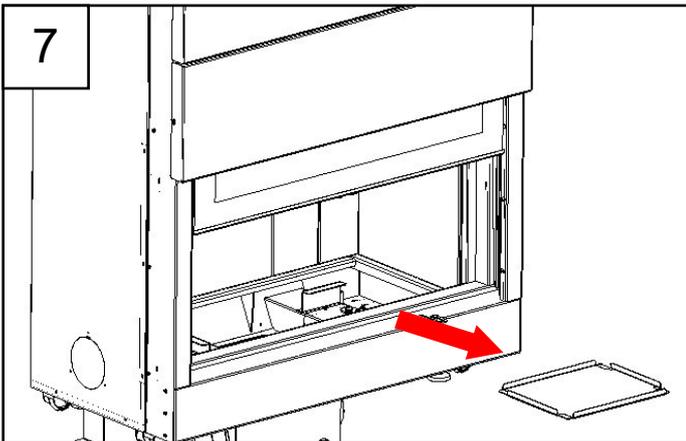
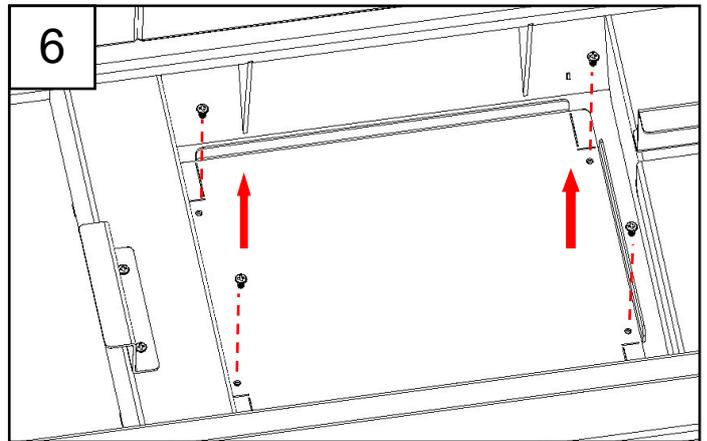
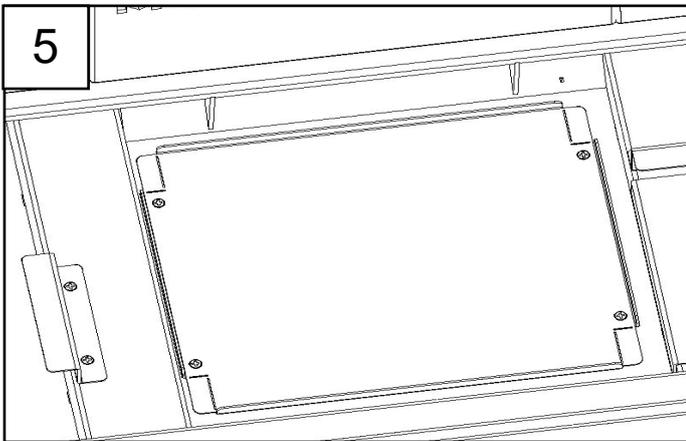
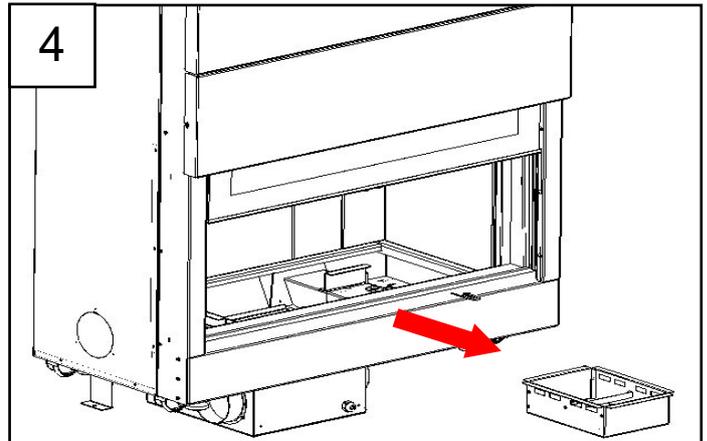
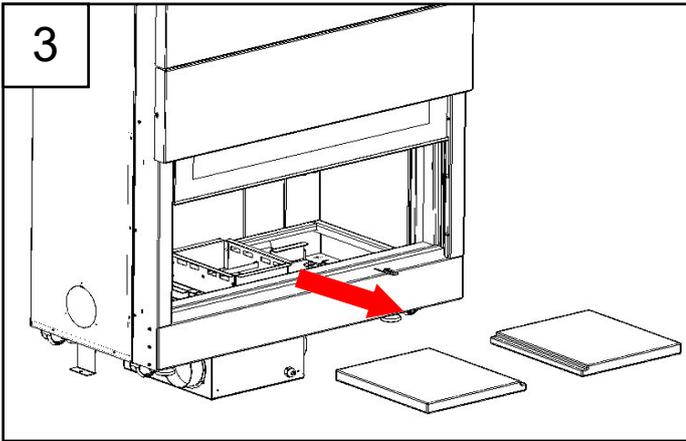
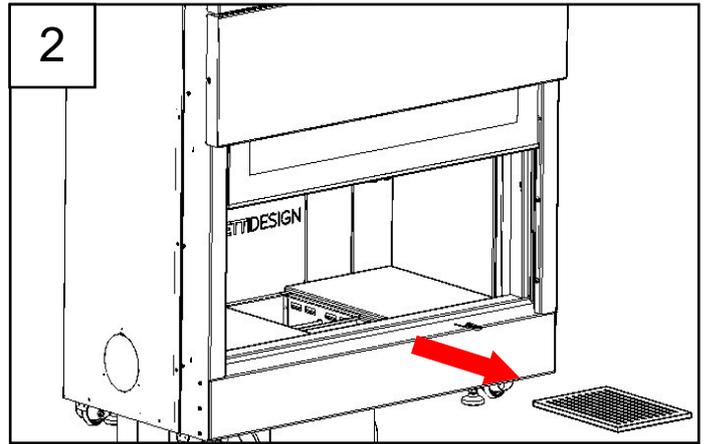
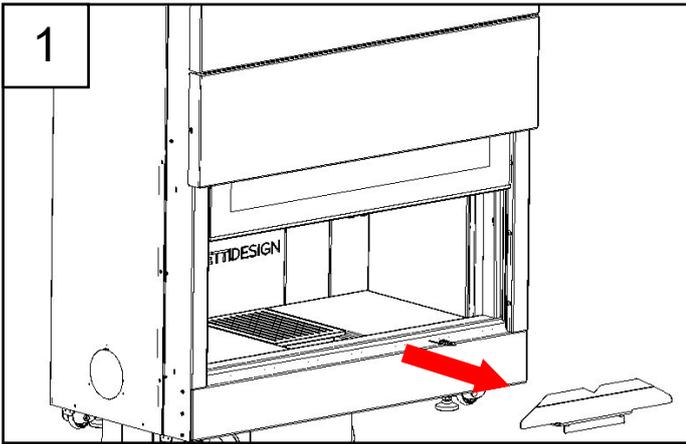
- Sobald der Kamin positioniert ist, entfernen Sie den Feuerschutz, den feuerfesten Boden und das Gusseisen der Feuerstelle mit einem Haken. (Reihenf. 1, 2 & 3)
- Entfernen Sie die Ascheschublade (Reihenf. 4)
- Am Boden des Schornsteins sehen Sie eine rechteckige Platte, die mit 4 dreilappigen Schrauben befestigt ist. Lösen Sie diese mit einem Schraubenzieher und entfernen Sie die Kappe. (Reihenf. 5, 6 & 7)

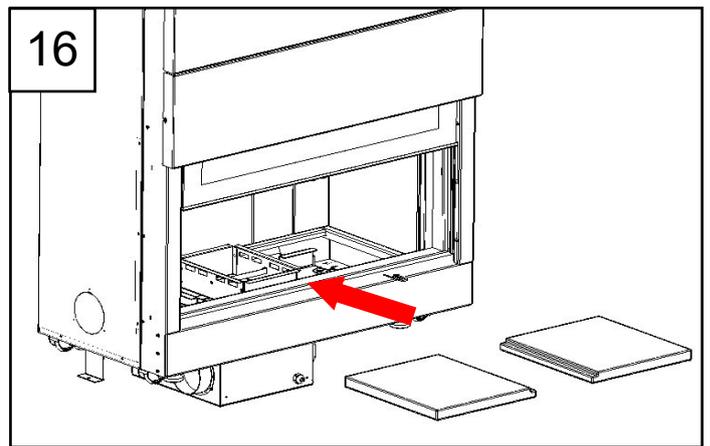
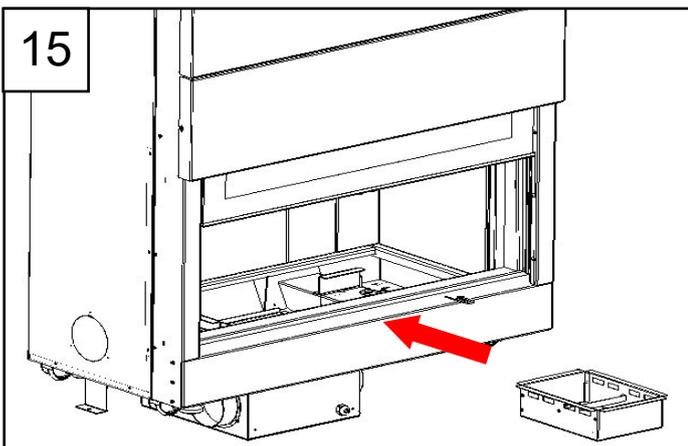
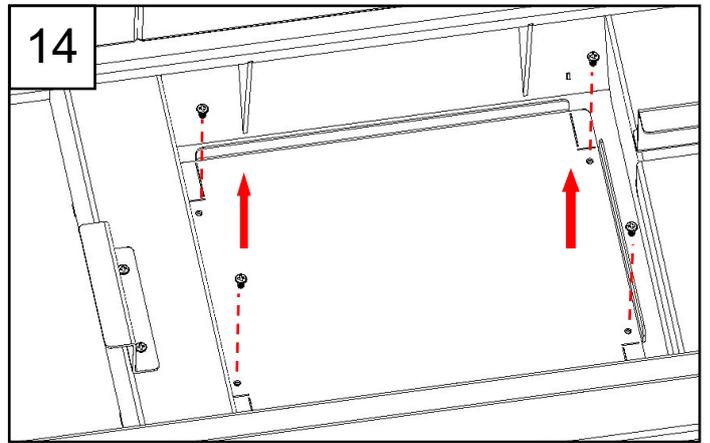
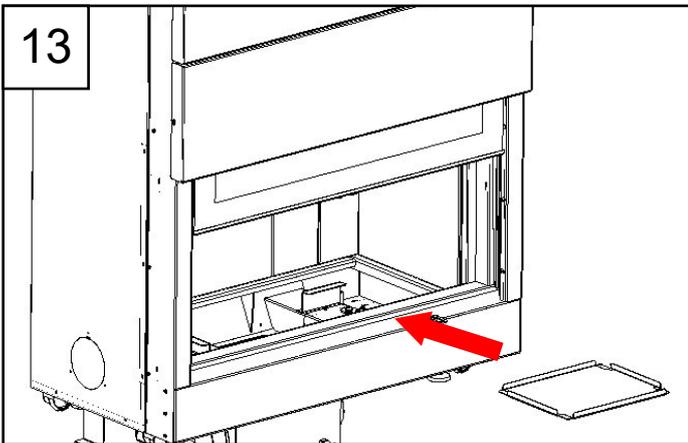
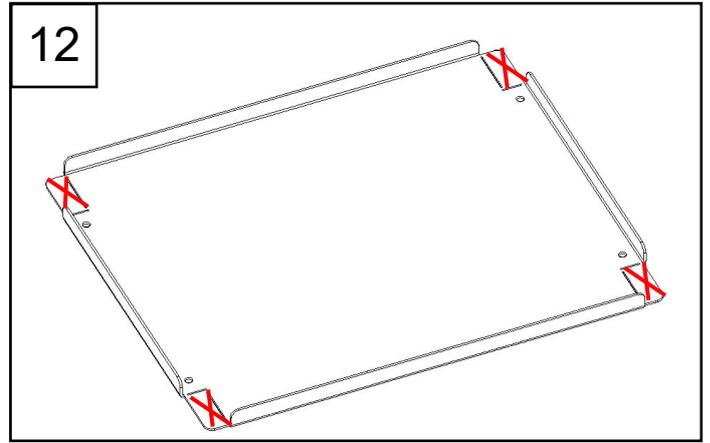
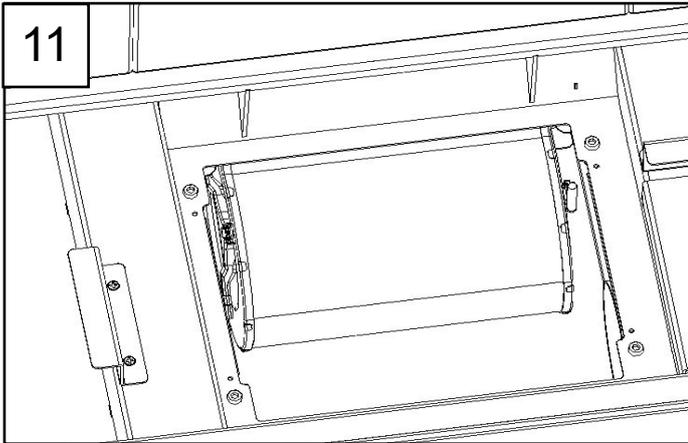
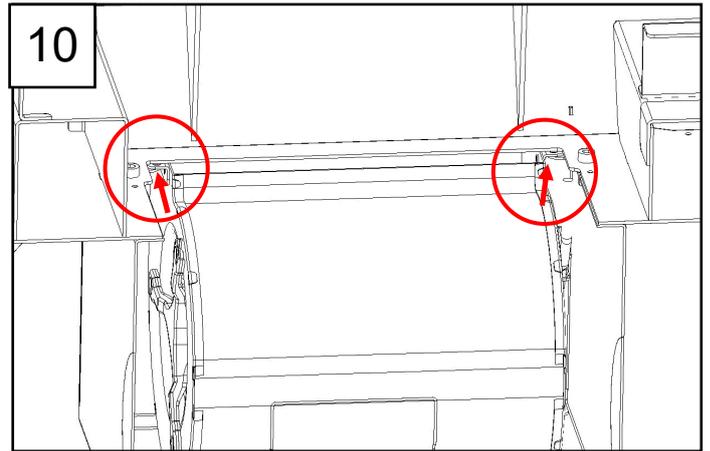
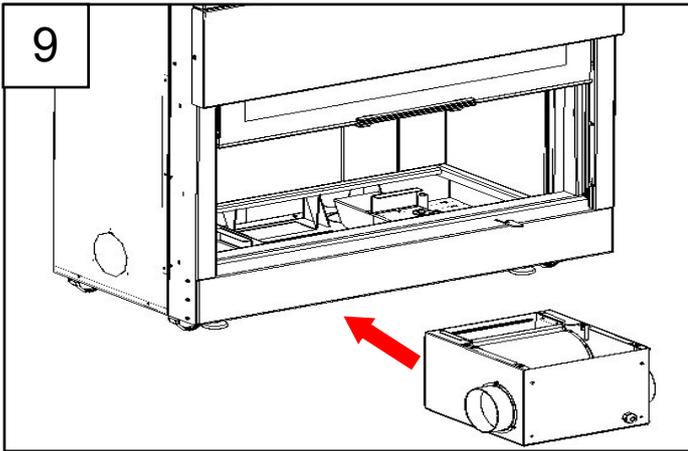
**Achtung: Zwischen der Kappe und der Auflagefläche befindet sich eine Dichtung, die nicht entfernt werden muss.**

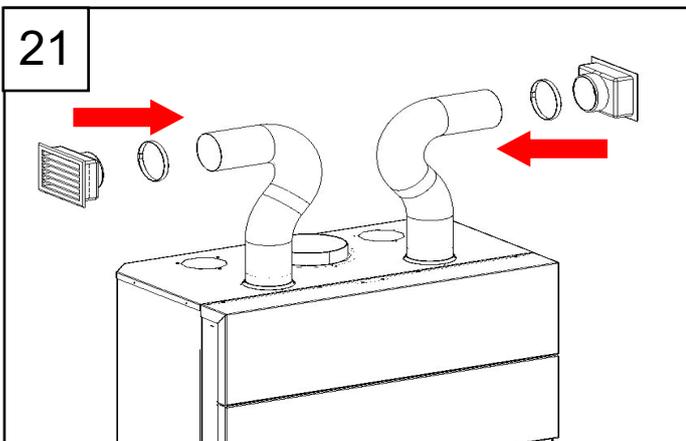
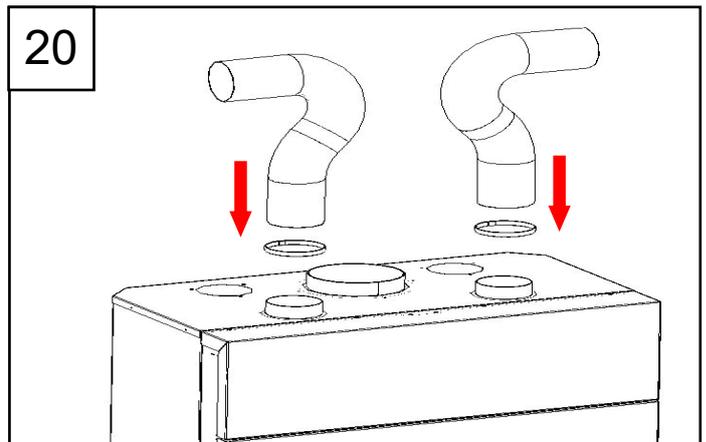
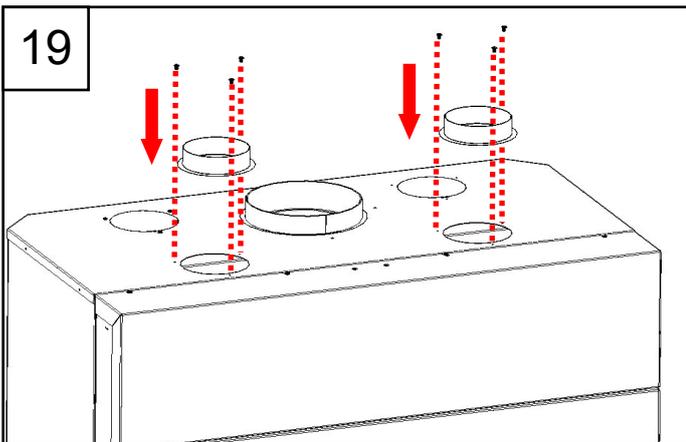
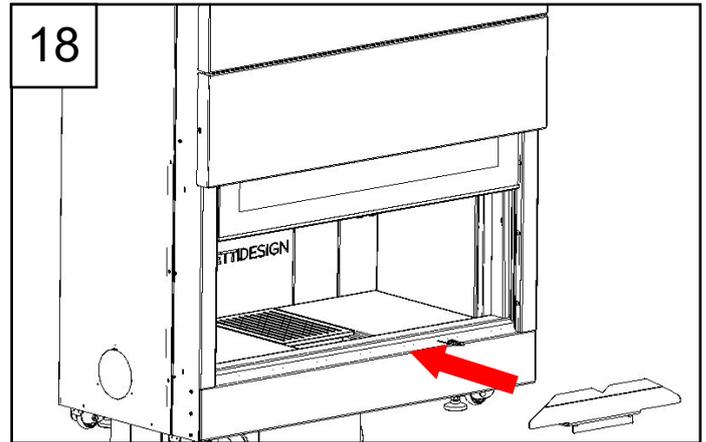
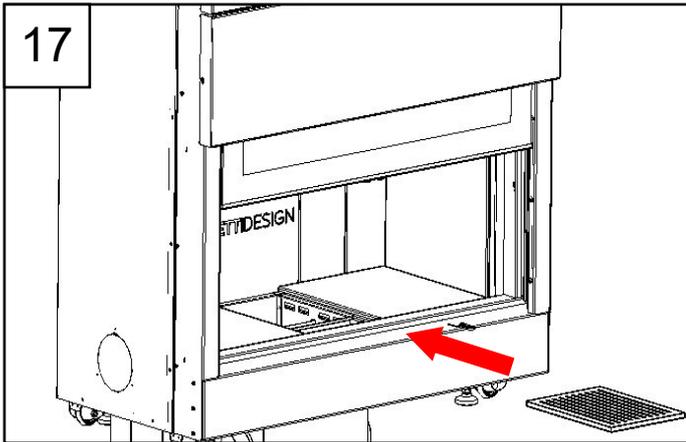
- Installieren Sie die 2 (zwei) Düsen am VENTILATORKASTEN (Reihenf. 8)
- Setzen Sie den Ventilatorkasten mit dem Ventilator auf den Boden ein und schrauben Sie die TCEI M6-Schrauben von innen an (Reihenf. 9, 10 & 11)
- Installieren Sie die Platte wieder am Boden des Kamins und entfernen Sie die 4 (vier) Vorschnitte an den Ecken (Reihenf. 12, 13 & 14)
- Bringen Sie die internen Komponenten wieder an. (Reihenf. 15, 16, 17 & 18)

**Achtung: Zum Anschluss des Ventilatorkabels und der Sonde siehe Abschnitt 4.6.6**

- Befolgen Sie bei der Montage der Warmluftschläuche die Reihenfolgen 19, 20 & 21.







### 7.7.2 - ZENTIFUGALVENTILATOR

Der Ventilator saugt die Luft seitlich an und sendet sie, nachdem er sie durch die Heizzonen der Feuerstelle geleitet hat, in den zu klimatisierenden Raum. Der Ventilator muss in das entsprechende Motorgehäuse im unteren Teil der Feuerstelle eingesetzt werden.

**ACHTUNG!** Für die Installation des Ventilators ist die Realisierung der erforderlichen Luftgitter (Abschnitt 7.6.3) **obligatorisch**, die ordnungsgemäß mit dem Motorgehäuse über die im Lüftungsset **MORKV720** enthaltenen speziellen Schläuche verbunden sind. Die Montage des Ventilators ohne die notwendigen Anschlüsse an die Abluftgitter kann zu Funktionsstörungen führen.

### 7.7.3 - DIE LUFTGITTER

Nach dem Einsetzen des Zentrifugalventilators müssen die Lufteinlassrohre an das Motorgehäuse angeschlossen werden. Für eine optimale Vermischung der Zuluft mit dem Ventilator wird empfohlen, einen externen Lufteinlass und einen internen Lufteinlass in dem Raum zu platzieren, in dem sich die Feuerstelle befindet. Diese Lufteinlässe werden über die im Set enthaltenen Schläuche ( $\Phi=120$  mm) mit dem Lüftergehäuse verbunden.

**ACHTUNG!!!** Heizungsluftgitter sind zusätzlich zu den Verbrennungsluftanschlüssen zu verstehen. Daher müssen bei der Installation des Lüftungssets ein externer und ein interner Lufteinlass sowie zwei Auslässe für die Heizungsluft vorgesehen werden.

**Externer Lufteinlass  $\Phi=120$  mm:** Wird über einen Schlauch an das Motorgehäuse angeschlossen und in der Nähe des Kamins platziert. Wenn dies nicht möglich ist, wird empfohlen, Rohre oder Kanäle unter den Boden zu führen, indem eine Öffnung auf dem Boden hergestellt wird, wie in der nebenstehenden Abbildung gezeigt. Der externe Lufteinlass muss mit einer entsprechenden Abdeckung versehen sein.

**Interner Lufteinlass (Abluft):** Er muss über einen flexiblen Schlauch mit dem Motorgehäuse verbunden werden, etwa 30 cm über dem Boden installiert und in der Nähe des Kamins oder auf der gebauten Verkleidung platziert werden (jedoch niemals in Richtung der Öffnung der Feuerstelle, um zu verhindern, dass der Ventilator bei geöffneter Kamintür Rauch absaugt).

In Abbildung 15a & 15b ist ein korrekter Einbau der Lüftungsöffnungen in Gegenwart von Lüftungsset dargestellt.

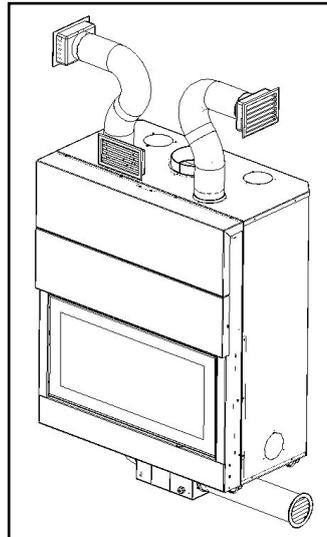
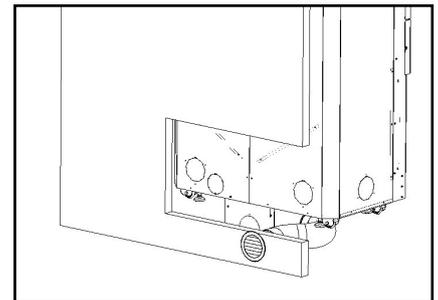


Abb. 10-a

Abb. 10-b



#### 7.7.4 - HEISSLUFTKANALISATION

Die von der Feuerstelle erzeugte warme Luft kann über Schläuche ( $\Phi=120$  mm) in benachbarte Räume geleitet werden. Diese Rohre müssen an die beiden Heißluftauslassabschnitte oben in der Feuerstelle angeschlossen werden.

Über spezielle Auslassdüsen wird die warme Luft von oben in den Raum geleitet, was eine gleichmäßige Erwärmung des Raumes ohne Staubaufwirbelung ermöglicht. Es wird empfohlen, solche Düsen in einem Abstand von 70 cm von der Decke zu installieren.

Die Heißlufteinlassdüsen sind mit Schließern versehen, so dass der Luftstrom nach Bedarf eingestellt werden kann. Für eine gute Beheizung müssen die Kanalabschnitte isoliert und so kurz wie möglich sein, da der Luftweg umso kürzer ist, je höher die Ausgangstemperatur ist.

#### 7.7.5 - STEUERINHEIT

**ACHTUNG:** Die Steuereinheit darf nicht in der Nähe der Feuerstelle oder der Verkleidung installiert werden, um zu verhindern, dass die Hitze es überhitzt und den Betrieb beeinträchtigt.

Der Start des Zentrifugalventilators wird über die Steuereinheit gesteuert (Abbildung 11), das drei Betriebsarten vorsieht: manuell (man), automatisch (AUTO) und proportional (PROP). Um den Modus auszuwählen, drücken Sie einfach die Taste 

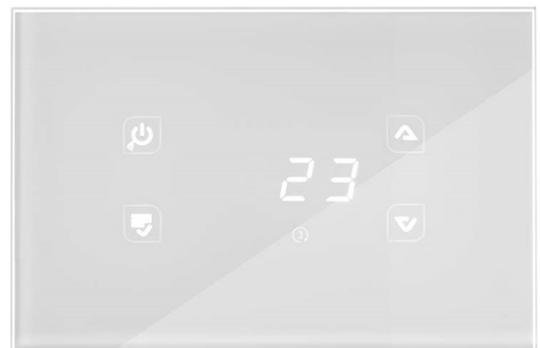
Im Handbetrieb (MAN-Anzeige leuchtet) läuft der Ventilator mit der eingestellten Geschwindigkeit unabhängig von der Sonde.

Im Automatikbetrieb (AUTO-Anzeige leuchtet) ist der Ventilator im eingestellten Modus eingeschaltet, wenn die Temperatur das eingestellten Thermostatniveau (SET) überschreitet.

Im proportionalen Modus (PROP-Anzeige eingeschaltet) variiert der Ventilator die Geschwindigkeit in Abhängigkeit von der Temperatur innerhalb eines bestimmten eingestellten Bereichs.

**ACHTUNG:** Die Bedienung der Steuereinheit entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung, die der Steuereinheit beiliegt.

Abb. 11



**ACHTUNG:** Verlassen Sie sich bei der Installation der Steuereinheit auf qualifiziertes Personal. MORETTI DESIGN haftet nicht für Fehler oder Manipulationen, die seine Funktionsfähigkeit beeinträchtigen (z.B.: Ausfall durch falschen Netzanschluss, Öffnen und Modifikationen der elektronischen Platine). In solchen Fällen ist die Steuereinheit nicht von der Garantie abgedeckt.

### 7.7.6 - INSTALLATION DER THERMOSTATSONDE

Das Vorhandensein einer Thermostatsonde ermöglicht das automatische Ein- und Ausschalten des Ventilators: Sie gibt dem Motor die Startfreigabe, wenn sie die vom Hersteller festgelegte Schwellentemperatur der Warmluft erfasst, und schaltet ihn ab, wenn sie unter diesen Wert fällt.

Die Thermostatsonde muss in einem der beiden Warmluftschläuche positioniert und mit der im Set enthaltenen Spezialklemme befestigt werden. Die Sonde kann entweder in der Nähe des Luftauslassgitters positioniert werden (bevorzugte Lösung, wenn keine Inspektion an der Oberseite der Feuerstelle vorgesehen ist) oder so nah wie möglich an der Stelle, an welcher der Schlauch mit der Feuerstellenstruktur verbunden ist (wenn eine Inspektion vorgesehen ist, um die Sonde im Falle einer Fehlfunktion in der Zukunft austauschen zu können). Das andere Ende der Sonde mit den grünen Klemmen muss direkt in die Steuereinheit gebracht und wie in Abbildung 13 gezeigt angeschlossen werden.

### 7.7.7 - ELEKTRISCHE ANSCHLÜSSE DER STEUERINHEIT

Überprüfen Sie, ob die Netzennspannung für den Betrieb der Steuereinheit geeignet ist. Prüfen Sie vor dem Anschluss die Funktion der Erdungsanlage. Die Erdung des Gerätes ist gesetzlich vorgeschrieben. Der Hersteller lehnt jede Haftung für Schäden an Personen oder Sachen ab, die sich aus der Nichtbeachtung dieses Gesetzes ergeben.

Am Gehäuse der Steuereinheit müssen drei elektrische Leitungen ankommen, wie in Abbildung 112 gezeigt.

Der elektrische Anschluss muss an der Klemmleiste der Steuereinheit mit ausgeschalteter Netzversorgung unter Verwendung geeigneter Geräte von autorisierten Technikern durchgeführt werden. Die Firma haftet nicht für Schäden durch fehlerhafte Anschlüsse oder unsachgemäßen Gebrauch des Gerätes. Halten Sie sich für den korrekten Betrieb und die Installation der Steuereinheit an das technische Datenblatt in der Verpackung des Sets.

Befolgen Sie für den Anschluss des Ventilators und der Thermostat-Sonde an die Steuereinheit das folgende Diagramm, das sich auf die Anschlüsse in der Klemmleiste bezieht (Abbildung 13).

Abb. 12

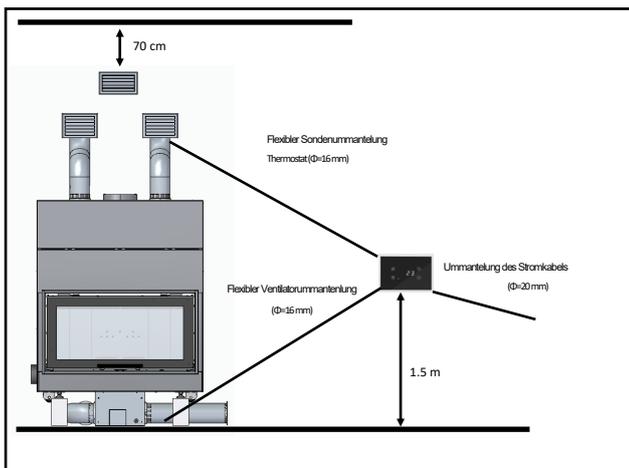
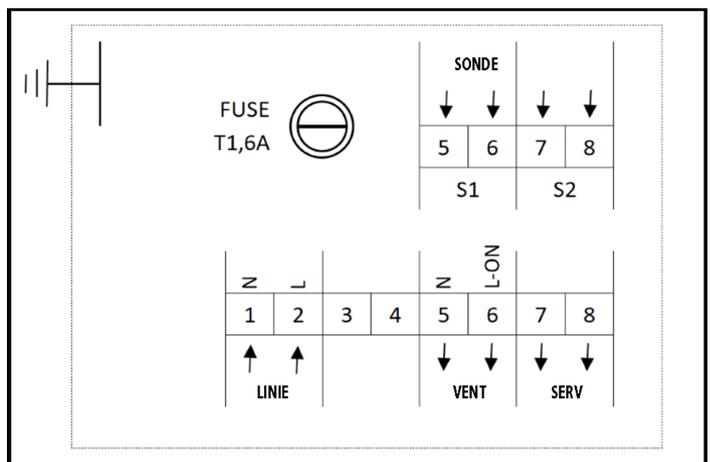


Abb. 13

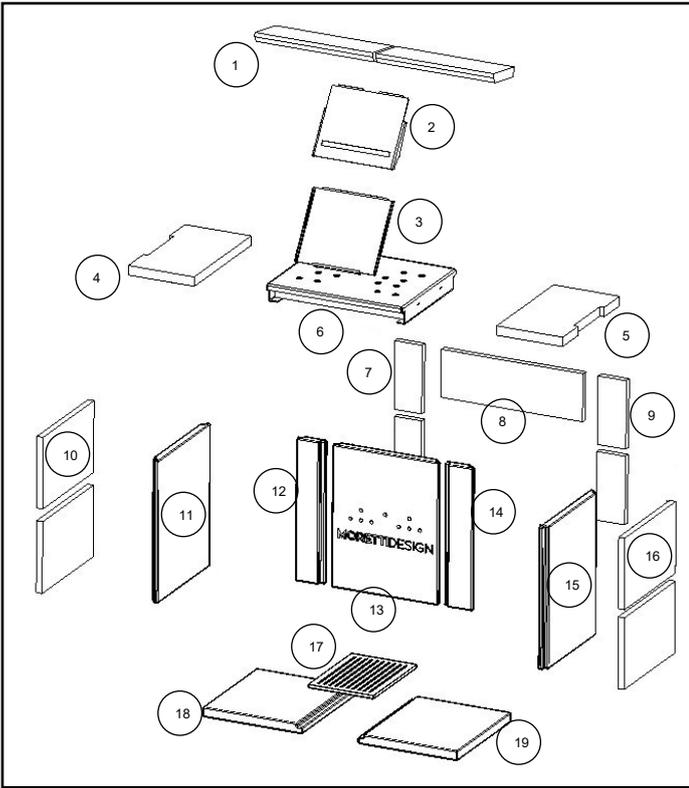


	Kürzel	Klemmen	Gerät	Eigenschaften
EINGÄNGE	LINIE	1 - 2	Netzversorgung	230 Vac 50 Hz ± 10% Absorption 2 VA
	S1	9 - 10	Lufttemperatursonde	Betriebsbereich: -10 °C ÷ 180 °C NTC100K Abmessung: -10 °C ÷ 300 °C ± 1 °C
	S2	11 - 12	Raumtemperatursonde	Betriebsbereich: -10 °C ÷ 80 °C NTC100K Abmessung: -10 °C ÷ 110 °C ± 1 °C
AUSGÄNGE	VENT	5 - 6	Ventilator	230 VAC 0,8A / 1,5A erweiterte Version
	SERV	7 - 8	Thermostat	Freie Steckverbinder: KOM. (7) - N.O. (8)

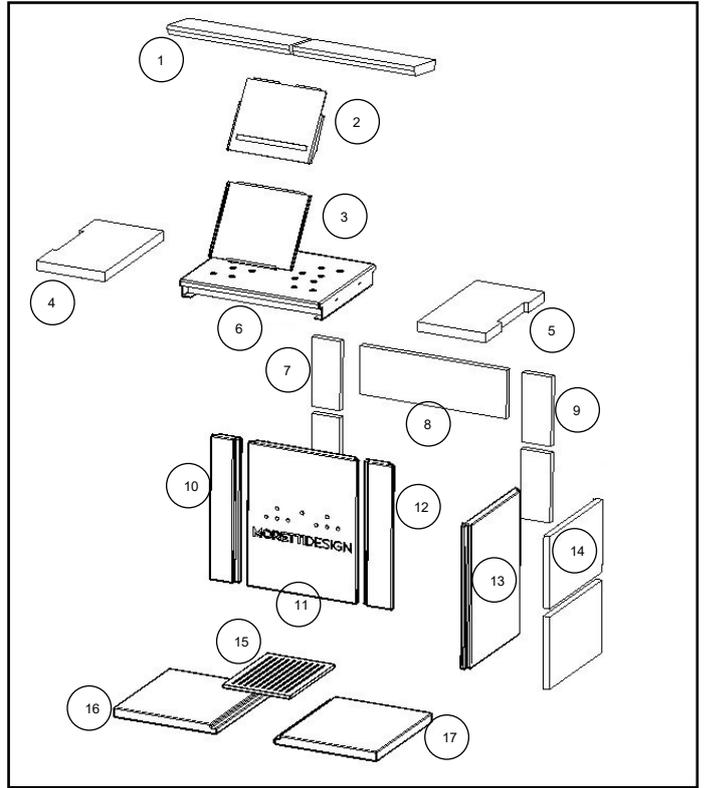
### 7.8 - POSITIONIERUNG DER RAUCHABWEISER

Rauchabweiser sind grundlegende Elemente für den ordnungsgemäßen Betrieb des Kamins, da sie den Rauch in obligatorische Durchgänge leiten und so die Regulierung des Zuges ermöglichen und auf diese Weise sowohl die Leistung des Kamins als auch den Holzverbrauch verbessern. Die Abweiser befinden sich im oberen Teil der Brennkammer und unterscheiden sich je nach Feuerstellenmodell. Nachfolgend werden die Platzierungsmodalitäten der Abweiser je nach Modelltyp erläutert. Bei der Auslieferung der Feuerstelle sind die Abweiser bereits montiert. Vergewissern Sie sich jedoch vor dem Anzünden der Feuerstelle, dass sie vorhanden und richtig positioniert sind.

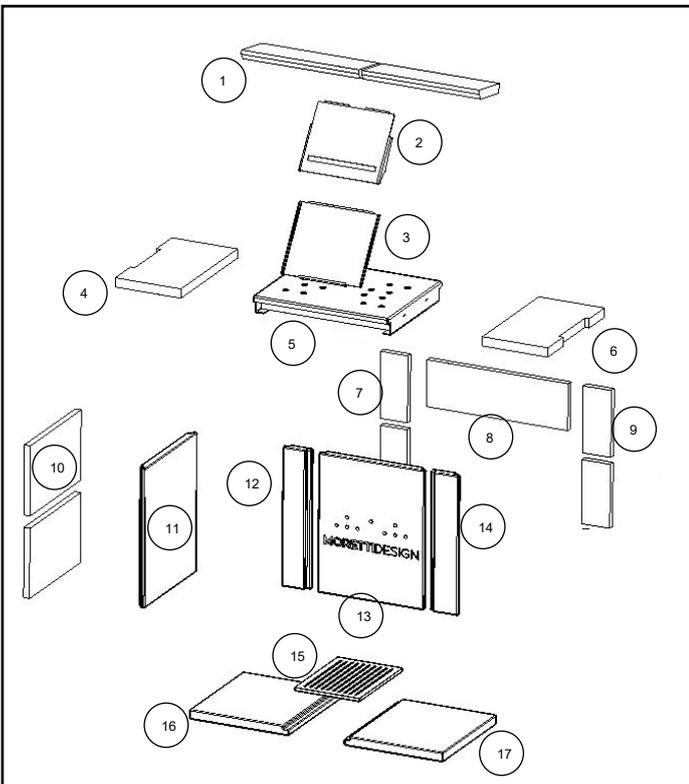
MONODESIGN 60



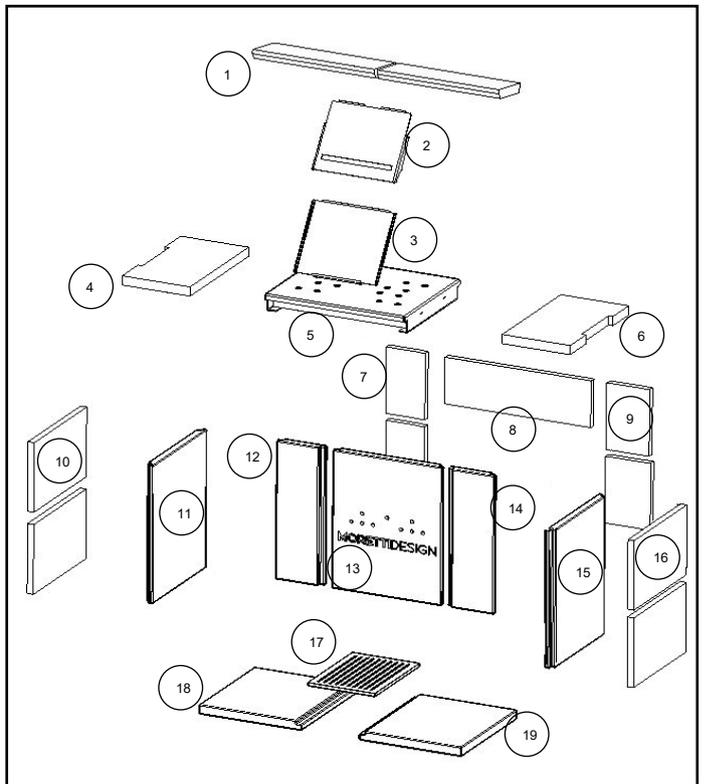
LATODESIGN 60 LI



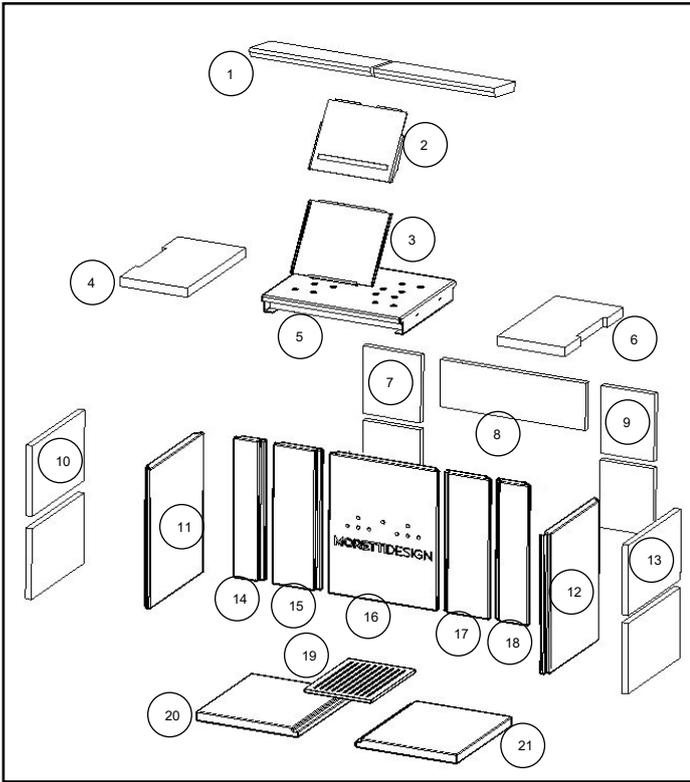
LATODESIGN 60 RE



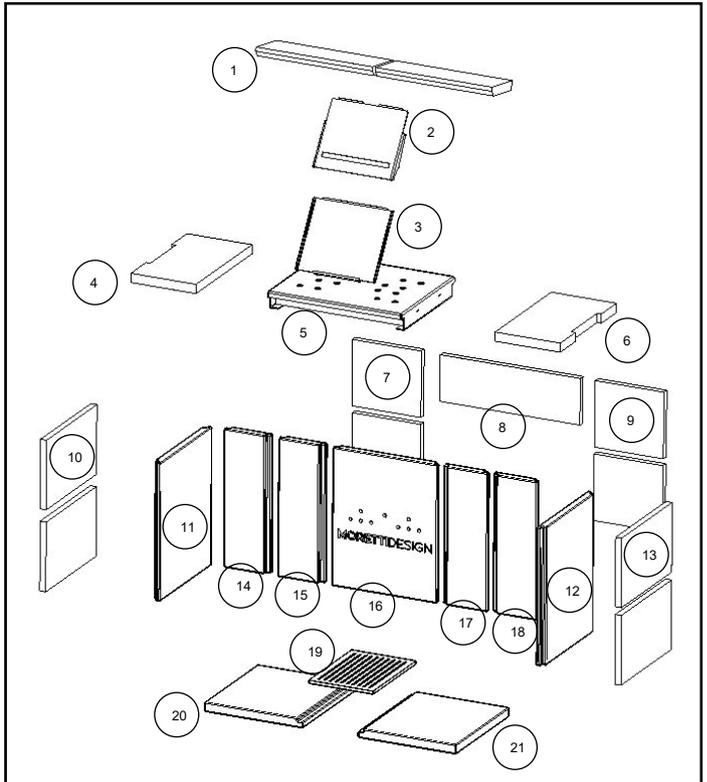
MONODESIGN 70



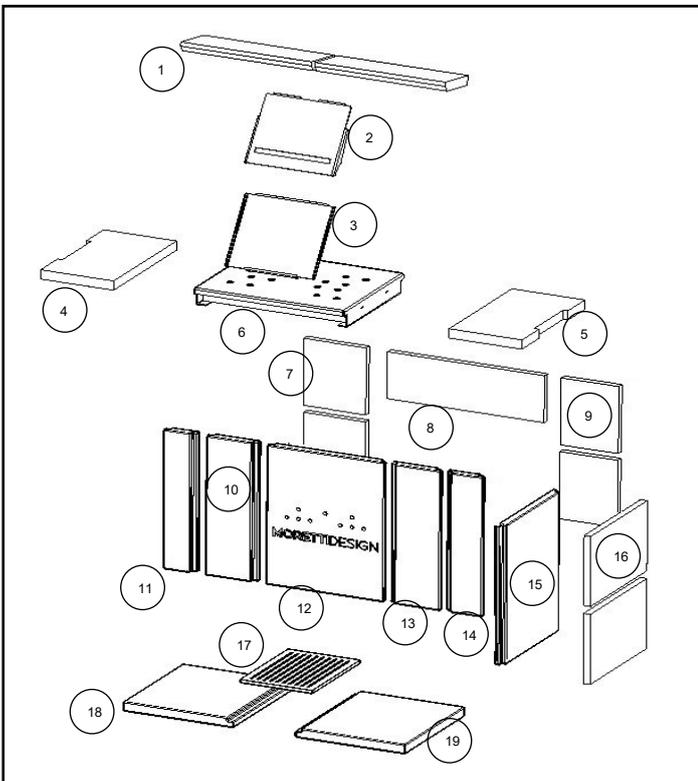
MONODESIGN 80



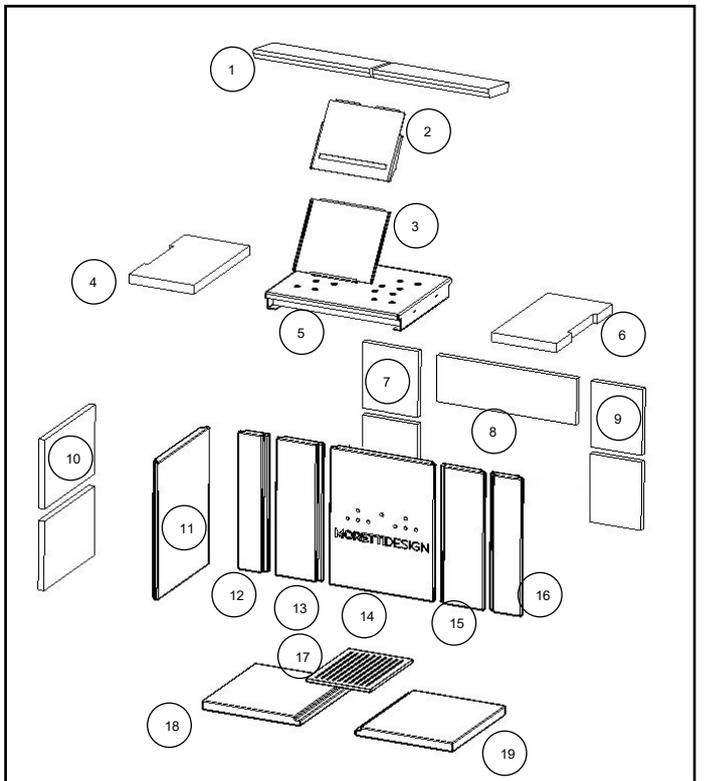
MONODESIGN 90



LATODESIGN 90 LI

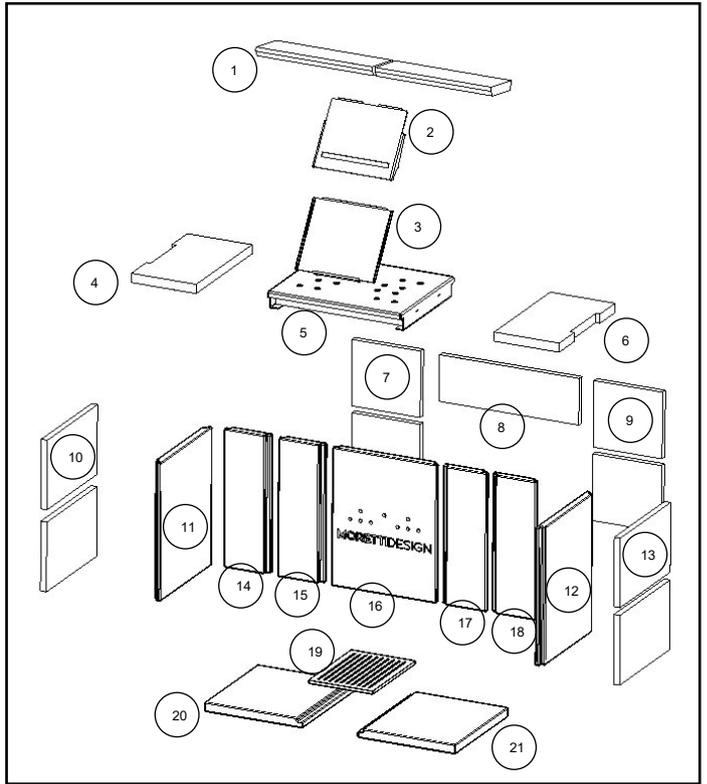
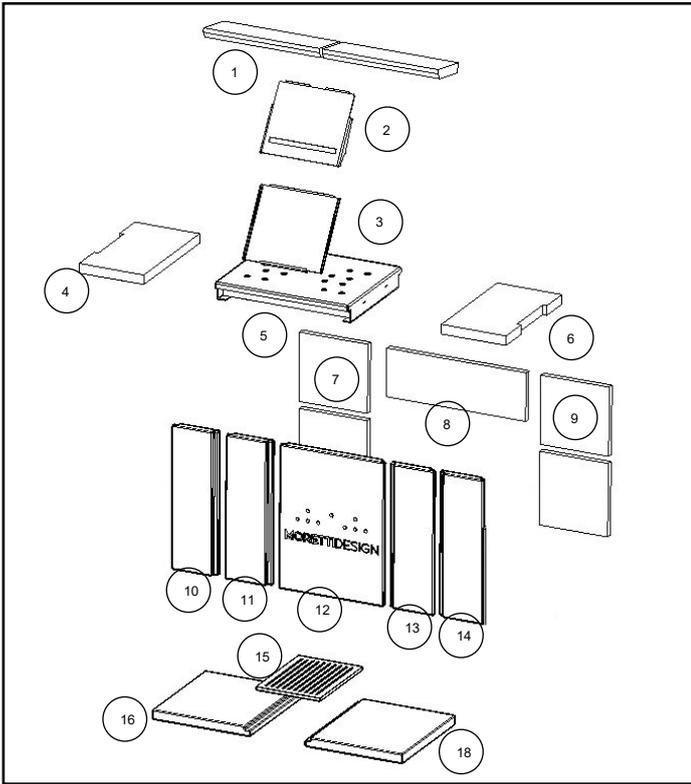


LATODESIGN 90 RE



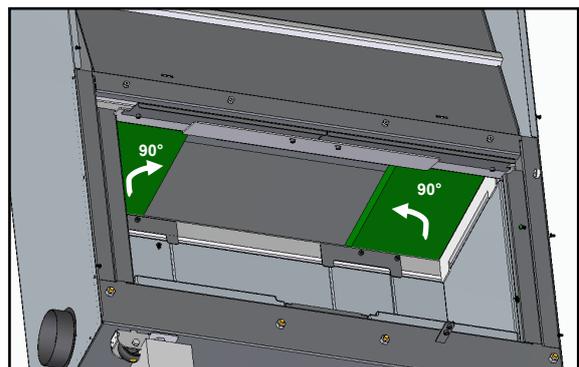
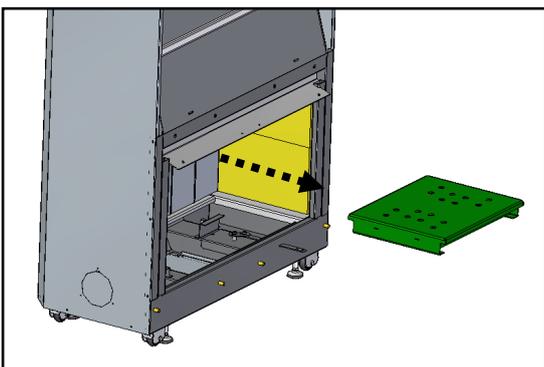
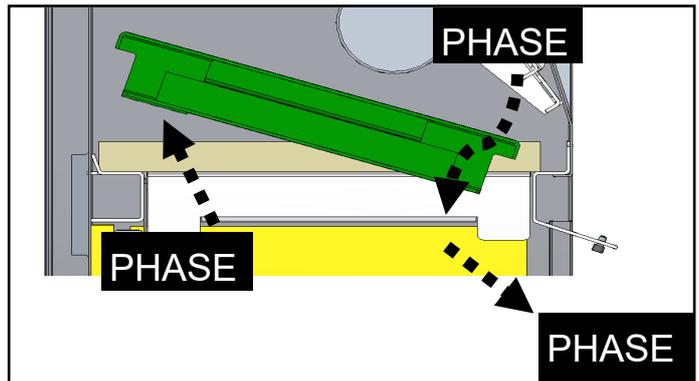
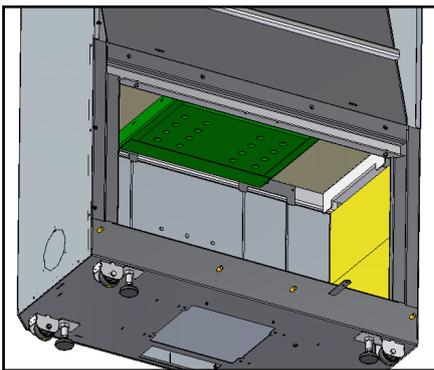
TRIODESIGN 90

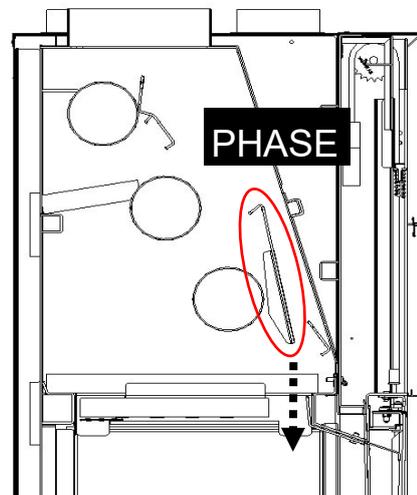
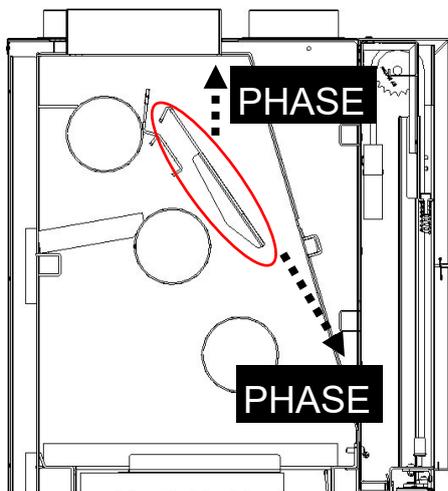
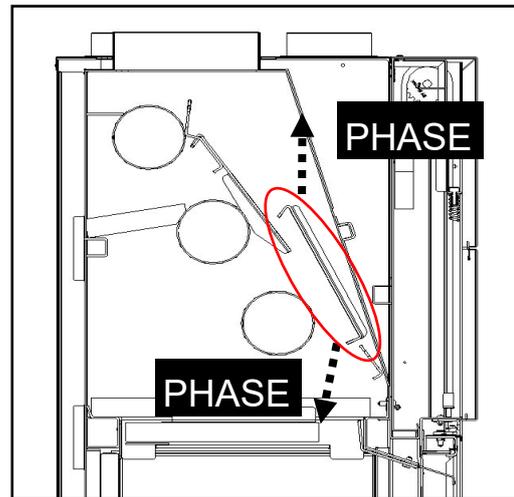
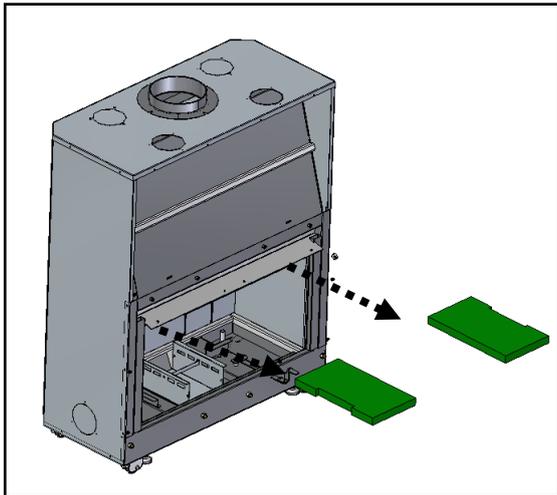
MONODESIGN 120



7.8.1 - ENTFERNEN DER OBEREN ABWEISER

Für die Durchführung der allgemeinen Reinigungsarbeiten, Abschnitt 5.5.2, müssen einige interne Elemente des Geräts entfernt werden, wobei beim Umgang mit den Vermiculitelementen besondere Vorsicht geboten ist. Für die Entfernung der Abweiser 2, 3, 4, 5 & 6 folgen Sie den Abbildungen unten.





## 8 - VERWENDUNG UND WARTUNG DER FEUERSTELLE

**Achtung:** Es wird empfohlen, den Raum bei der ersten Inbetriebnahme zu lüften und sich nicht in der Nähe des Kamins aufzuhalten, um Gerüche und/oder Dämpfe zu beseitigen, die von der Farbe während der Trocknung und Härtung durch Hitze emittiert werden. Die Gerüche und/oder Dämpfe verblassen nach ca. 4 Betriebsstunden, wobei zu beachten ist, dass sie für die Begrüßung nicht schädlich sind.

### 8.1 - EMPFOHLENE BRENNSTOFFE

Die Moretti Feuerstellen sind so konzipiert, dass sie nur mit Brennholz betrieben werden können. Holz ist in zwei Hauptkategorien unterteilt:

- **Hartholz (Eiche, Hainbuche, Buche, Esche, Birke usw.)** hat eine hohe Kalorienausbeute, da es langsam brennt und viel Glut produziert.
- **Weichholz (Pappel, Weide, Zitterpappel usw.)** ist harzhaltiger und hat weniger dicht gewebte Fasern, die eine lebhaftere Flamme erzeugen und sehr schnell verbrauchen (Tabelle 2). Eine negative Eigenschaft von Weichholz ist die Bildung von Kreosotverkrustungen innerhalb des Rauchgasdurchlasses aufgrund der hohen Harzigkeit.

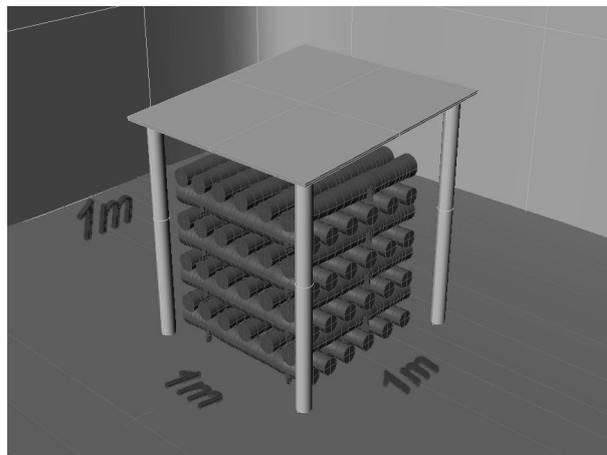
Es wird empfohlen, nur gereiftes (trockenes) Hartholz mit einer Luftfeuchtigkeit von weniger als 20% zu verwenden, um einen hohen Heizwert zu gewährleisten. Trockenes Holz hat im Gegensatz zu grünem Holz einen Heizwert von etwa 4,5kW/h pro kg, mit nur 2,1 kW/h pro kg. Feuchtes Holz wird schwerer abgenutzt, während trockenes Holz besser und langsamer brennt und eine höhere Wärmemenge abgibt. Feuchtes Holz, das eine Luftfeuchtigkeit von 50-60% erreicht, erhitzt auch nicht, hat eine schlechte Verbrennung, gibt übermäßigen Wasserdampf ab und führt zur Bildung von Teer in der Brennkammer, Glas und Schornstein.

Je höher das spezifische Gewicht der verwendeten Holzart ist, desto höher ist die thermische Ausbeute. Tabelle 3 enthält die spezifischen Gewichte für verschiedene Holzarten (es ist vorzuziehen, das Holz in einem belüfteten Raum zu lagern und es für einen Zeitraum von 18 bis 24 Monaten in kleine Stücke von etwa 40 cm Länge zu schneiden). Für eine ordnungsgemäße Lagerung des Holzes siehe Abbildung 14.

Tabelle 3

Holzart	Kg/m <sup>3</sup>
Hainbuche	400/500
Eiche	380/480
Buche	350/450
Birke	300/400
Lärche	300/400
Kiefer	300/400
Pappel	250/350
Fichte	250/350
Akazie	250/350

Abb. 14



## VERBOTENE BRENNSTOFFE

Verwenden Sie kein Holz mit Harz, feuchtes Holz, Spanplatten, lackiertes Holz usw. Verwenden Sie keine Kunststoffe jeglicher Art, Karton usw. Es ist verboten, Chemikalien, Öl, Alkohol, Erdölprodukte und alle leicht entzündlichen Materialien zur Verbrennung oder zur Erleichterung der Entzündung zu verwenden.

## NÜTZLICHE TIPPS

Für maximale Effizienz ist es wichtig, trockenes Holz mit einem Durchmesser von 12-15 cm und einer Länge von 30-40 cm zu verwenden, das Sie immer auf das Bett aus glühender Glut legen (natürlich während des Betriebs). Legen Sie beim Anzünden kleine Holzstücke in die Brennkammer, um lebendige Glut zu erzeugen (siehe Abschnitt 5.3).

**ACHTUNG! Verwenden Sie den Kessel nicht als Verbrennungsofen oder auf keine andere Weise als für die, für die er bestimmt war. Verwenden Sie keine anderen als die empfohlenen Brennstoffe. Verwenden Sie keine flüssigen Brennstoffe.**

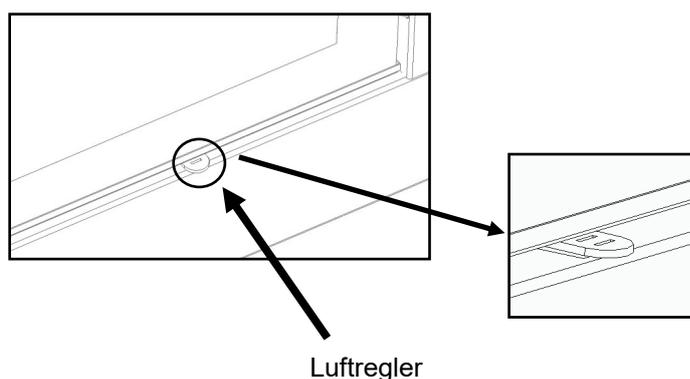
## 8.2 - LUFTREGLER

### 8.2.1 - VERBRENNUNGSLUFTREGLER

Einige Feuerstellenmodelle sind mit einem Hebel ausgestattet, mit dem die in die Brennkammer einströmende Verbrennungsluft reguliert werden kann. Die Verbrennungsluft tritt durch die Schlitze ein, die sich an der Unterseite der Kaminfront befinden, und der Hebel befindet sich unter der Klappe zum Auf- und Abbewegen auf der Ebene der Feuerfläche auf der linken Seite (Abbildung 15-a).

Wenn der Hebel nach außen gedrückt wird, tritt mehr Verbrennungsluft ein (lebendigere Flamme), während der Hebel nach innen gedrückt wird, tritt weniger Verbrennungsluft ein (langsamere Flamme).

Abb. 15-a



Der Hebel wirkt sowohl auf die Primärluft als auch auf die Luft für die zweite Verbrennung. Beim Einschalten muss der Hebel nach außen gehalten werden (vollständig geöffnete Lufteinlass).

### 8.2.1 - VERBRENNUNGSLUFTREGLER „FIRE TECH MODE“

Einige Feuerstellenmodelle sind mit dem neuen Hebel **FIRE TECH MODE** ausgestattet. (Abbildung 15-b).

Der intuitive Hebel bietet Ihnen die vollständige Kontrolle über den Luftstrom und die Zündung des Moretti Design-Kamins. Mit dieser innovativen Funktion können Sie zwischen verschiedenen Einstellmöglichkeiten wählen:

**Power ON:** Dieser Modus ermöglicht das Einschalten des Kamins

**Slow Mode [1]:** In diesem Modus genießen Sie eine langsame, sanfte Flamme, die es dem Kamin ermöglicht, über einen längeren Zeitraum zu arbeiten und den Holzverbrauch zu minimieren.

**Economy Mode [2]:** Der Economy-Modus bietet Ihnen optimale Effizienz und sorgt für einen geringen Holzverbrauch ohne Einbußen bei der Heizleistung.

**Efficiency Mode [3]:** Dank des Efficiency-Modus regelt der Kamin die Luftstromgeschwindigkeit optimal, um eine bessere Leistung in Bezug auf Energieeffizienz, reduzierte Emissionen und Heizung zu gewährleisten.

**Speed Mode [4]:** Wenn Sie die Umgebung schnell erwärmen müssen, können Sie den Speed-Modus wählen, um die maximale Zündungs- und Heizgeschwindigkeit zu erreichen.

**Die X-Taste:** Ermöglicht das Ausschalten

Mit dem **Fire Tech Mode** haben Sie die Möglichkeit, das Erlebnis Ihres Moretti Design Kamins individuell an Ihre spezifischen Bedürfnisse anzupassen und optimalen thermischen Komfort zu genießen

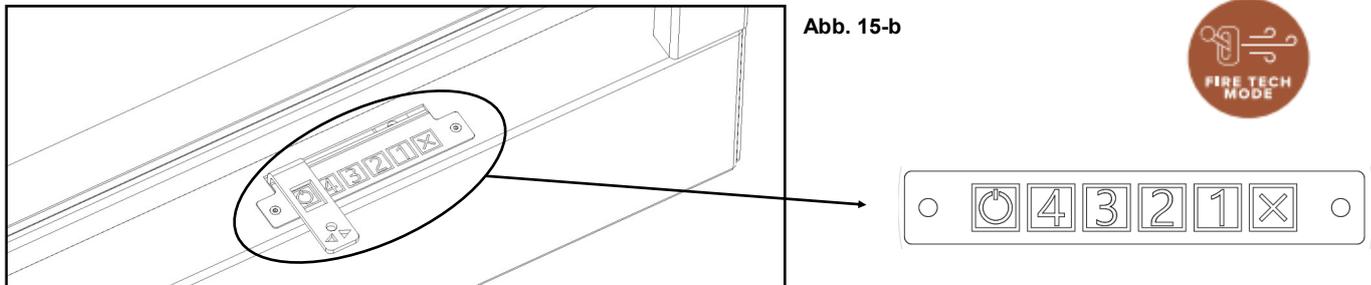


Abb. 15-b

### 8.3 - ERSTE ZÜNDUNGEN

Nachdem die Feuerstelle an seinem endgültigen Standort positioniert, der Anschluss an den Schornstein hergestellt und die externe Luftzufuhr für die Verbrennungsluft installiert wurde, **MÜSSEN** einige Anzündungen durchgeführt werden, bevor die Feuerstelle verkleidet wird. Dies ermöglicht es, das Gerät zu testen und seine korrekte Funktion zu überprüfen, ohne etwaige Korrekturmaßnahmen (z. B. bei Rauchaustritt) zu erschweren.

**ACHTUNG!** Sollten nach Abschluss der Beschichtung Fehlfunktionen festgestellt werden, übernimmt MORETTI DESIGN keine Verantwortung für die zur Behebung des Fehlers erforderlichen Maurerarbeiten. Weitere Informationen finden Sie in den Garantiebedingungen auf Seite 4.

Das erste Einschalten der Feuerstelle muss vom Endbenutzer wie folgt durchgeführt werden:

- Stellen Sie sicher, dass der Rauchabweiser richtig positioniert ist; öffnen Sie den Verbrennungsluftregler vollständig;
- Legen Sie den am besten geeigneten Brennstoff für die Zündung (Papier, Feuer, usw.) in die Mitte der Feuerstelle, legen Sie kleine Holzstücke darauf und fahren Sie mit der Zündung fort. Um den Prozess zu erleichtern, wird empfohlen, die Klappe zum Auf- und Abbewegen halb offen zu halten (max. 1 cm), bis das Feuer angezündet wurde; für die korrekte Positionierung des brennenden Holzes siehe Abb. 16
- Sobald das Feuer entfacht ist, legen Sie eine Ladung mittelgroßes trockenes Holz (10-15 cm Durchmesser) auf die Glut. Die Holzbelastung darf die in den technischen Eigenschaften (Abschnitt 4.1) beschriebenen Kilogramm Holz nicht überschreiten, damit die erste Ausdehnung der Bleche allmählich erfolgt und die Struktur nicht beschädigt wird. Sobald das Holz geladen ist, schließen Sie das Glas zum Auf- und Abbewegen vollständig;
- Stellen Sie das Verbrennungsluftregler je nach Flamme ein: Wenn die Verbrennung sehr schnell und die Flamme hoch ist, schließen Sie den Regler (Hebel nach innen); wenn die Verbrennung langsam und die Flamme niedrig ist, öffnen Sie den Regler (Hebel nach außen).

**ACHTUNG:** Wenn die Verbrennung weiterhin langsam ist und die Flamme auch bei geöffnetem Regler niedrig ist, wird empfohlen, die Positionierung des zentralen Abweisers zu ändern und ihn um 3 cm zurückzudrehen, wie in Abb. 17 & 18 gezeigt.

Wenn auch dieser Vorgang den Zug nicht verbessert, können auch die seitlichen Abweiser gedreht werden, wie in Abb. 19 gezeigt.

- Überprüfen Sie, ob die Klappe zum Auf- und Abbewegen während der Arbeitsphase ordnungsgemäß funktioniert, andernfalls befolgen Sie die Anweisungen in Abschnitt 8.4
- Führen Sie mehrere Holzladungen durch, um den ordnungsgemäßen Betrieb der Feuerstelle zu überprüfen und das Trocknen der auf dem Kamin vorhandenen Verarbeitungsfette zu ermöglichen. **Beim ersten Anzünden kommt es zu einer beträchtlichen Ausdünstung durch das bei der Verarbeitung entstehende Fett;** es ist daher ratsam, die Räume gut zu lüften und Türen und Fenster offen zu lassen, damit die Dämpfe entweichen können. Nach dem ersten Anzünden oder spätestens nach ein paar Tagen ist die Struktur des Schornsteins vollständig ausgetrocknet und jeglicher Rauch oder schlechter Geruch verschwindet.

Abb. 16



Abb. 17

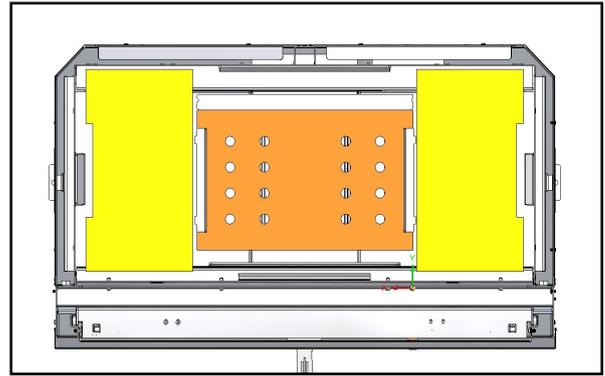


Abb. 18

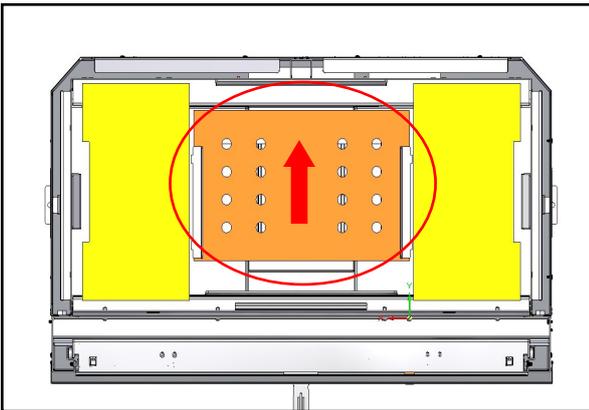
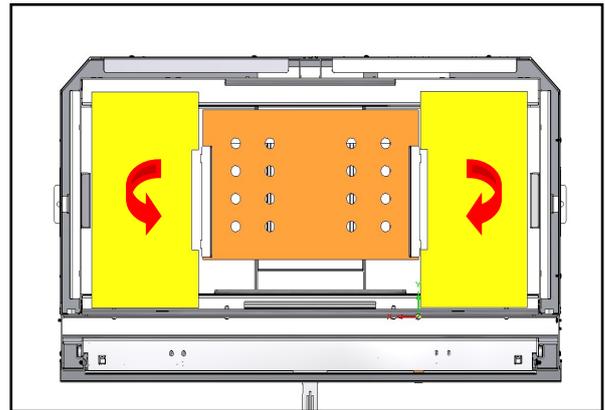


Abb. 19



### 8.4 - EINSTELLUNG DER KlapPE AUF- UND ABBEWEGEN

Bei allen Modellen der MORETTI DESIGN-REIHE befinden sich die Schrauben zur Einstellung der Klappe zum Auf- und Abbewegen vor den Führungen.

**MODELLE: MONODESIGN 60, MONODESIGN 70, MONODESIGN 80, MONODESIGN 90, MONODESIGN 120, LATODESIGN 60 RE, LATODESIGN 60 LI, LATODESIGN 90 RE & LATODESIGN 90 LI.**

- Um die Schrauben von der Führung zu lösen, verwenden Sie einen 10-mm-Festschlüssel und lösen Sie die drei Schrauben beidseitig wie in Abb. 20-a / 20-b gezeigt
- Sobald sich die Feuerstelle gut erwärmt hat, öffnen und schließen Sie die Klappe zum Auf- und Abbewegen mehrmals, bis sich die Führungen erweitert haben und sich die Tür frei bewegen kann.
- Ziehen Sie die Führungsschrauben wieder an.

Abb. 20-a

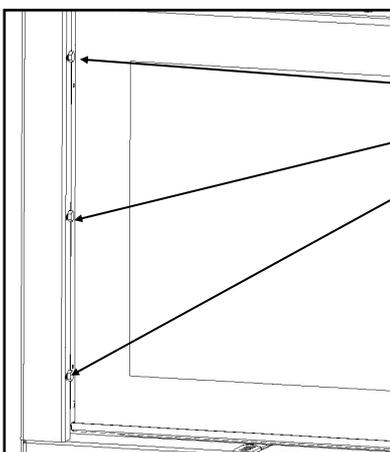
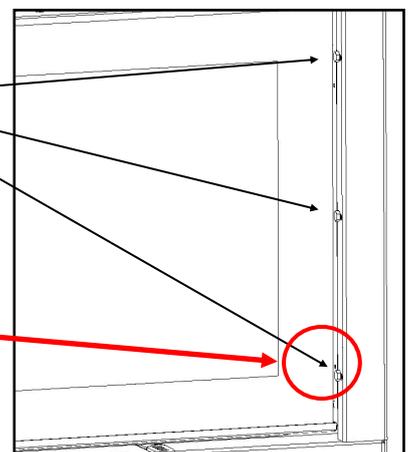
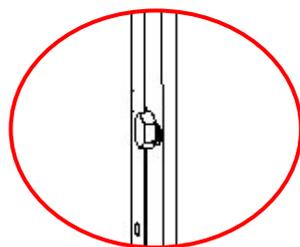


Abb. 20-b



Einstellschrauben



**MODELL: LATODESIGN 60 RE, LATODESIGN 60 LI, LATODESIGN 90 RE & LATODESIGN 90 LI.**

- Die Schrauben der Klappe zum Auf- und Abbewegen befinden sich: 3 (drei) im Inneren der Feuerstelle und 3 (drei) auf der Außenseite, wie in Abb. 21-a / 21-b gezeigt
- Schließen Sie die Klappe zum Auf- und Abbewegen und schalten Sie den Kamin ein.
- Sobald sich die Feuerstelle gut erwärmt hat, öffnen und schließen Sie die Klappe zum Auf- und Abbewegen mehrmals, bis sich die Führungen erweitert haben und sich die Tür frei bewegen kann.
- Ziehen Sie die Schrauben der Führungen an.

Abb. 21-a

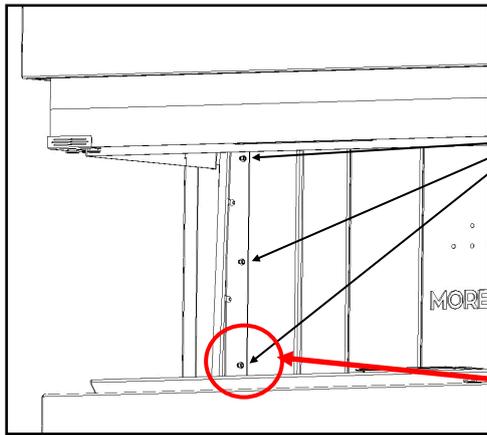
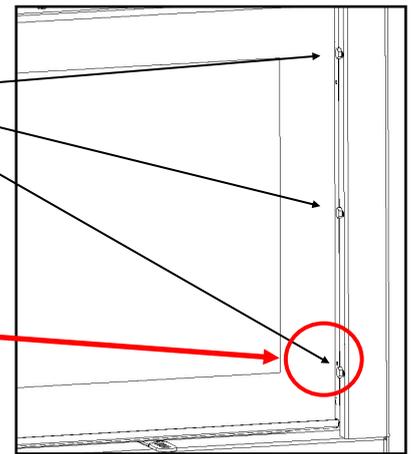


Abb. 21-b



Einstellschrauben

**MODELL: TRIODESIGN 90**

- Die Schrauben der Klappe zum Auf- und Abbewegen befinden sich im Inneren der Feuerstelle. Um die Schrauben zu lösen, heben Sie die Klappe zum Auf- und Abbewegen an und lösen Sie die 3 Schrauben beidseitig, wie in Abb. 22-a / 22-b gezeigt
- Schließen Sie die Klappe zum Auf- und Abbewegen und schalten Sie den Kamin ein.
- Sobald sich die Feuerstelle gut erwärmt hat, öffnen und schließen Sie die Klappe zum Auf- und Abbewegen mehrmals, bis sich die Führungen erweitert haben und sich die Tür frei bewegen kann.
- Ziehen Sie die Schrauben der Führungen an.

Abb. 22-a

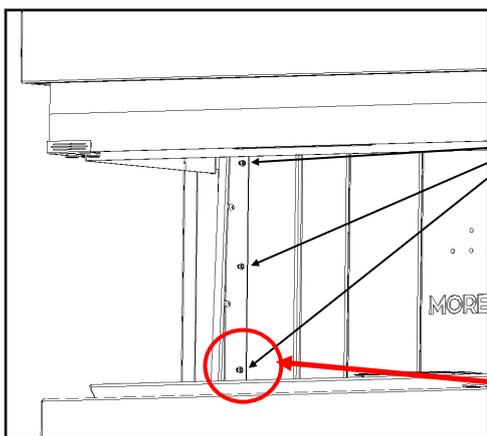
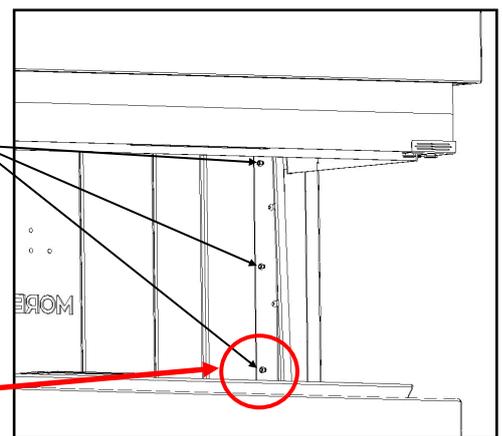


Abb. 22-b



Einstellschrauben

**8.5 - TÄGLICHE VERWENDUNG**

**Sobald die Testzündungen erfolgreich durchgeführt wurden**, können Sie mit der Verkleidung der Feuerstelle fortfahren, unter Beachtung der Anweisungen in diesem Handbuch (insbesondere Kapitel 4) und unter Einhaltung aller örtlichen Vorschriften, einschließlich derjenigen, die sich auf die nationalen und europäischen Normen beziehen.

Während des normalen Gebrauchs der Feuerstelle muss der Benutzer stets mit äußerster Vorsicht vorgehen, um gefährliche Situationen zu vermeiden, und die Anweisungen in diesem Handbuch befolgen. Insbesondere wird daran erinnert, dass:

- Das Gerät darf nicht als Verbrennungsanlage verwendet werden, sondern nur auf die in diesem Handbuch angegebene Weise und mit den angegebenen Brennstoffen.
- Während des normalen Betriebs erreichen die Oberflächen der Feuerstelle, insbesondere das Glas, hohe Temperaturen und können bei Berührung Verbrennungen verursachen. Es wird daher empfohlen, vorsichtig zu manövrieren, um Verbrennungen zu vermeiden, indem Sie den mitgelieferten speziellen Griff oder einen hochtemperaturbeständigen Schutzhandschuh verwenden.
- **Die Feuerstelle muss während des normalen Betriebs mit vollständig abgesenktem Glas aufbewahrt werden, außer während des Nachfüllens von Holz; es wird empfohlen, niemals die Tür zum Absenken mit offener Flamme zu öffnen, sondern auf die Bildung von Glut in der Feuerstelle zu warten, um mögliche Schäden für den Benutzer, das Haus und die Umwelt zu vermeiden. Jedes Mal, wenn wir die Tür öffnen, geben wir Sauerstoff in die Brennkammer ein, wodurch die CO-Emissionen in die Umwelt stark ansteigen. Es ist auch ratsam, die Tür langsam zu öffnen: Ein zu schnelles Öffnen verursacht in der Brennkammer eine plötzliche Druckänderung, die dazu führen kann, dass Rauch aus der Tür austritt.**
- **Verwenden Sie nicht mehr Holz als empfohlen, um die Struktur unversehrt zu halten. Schäden, die durch übermäßige Holzbelastungen verursacht werden, unterliegen keiner Garantie.**
- **ACHTUNG: Wir sind der Meinung, dass dies der wichtigste Punkt für das ordnungsgemäße Funktionieren des Kamins und für eine längere Lebensdauer ist. Betrachten wir, wie in Abschnitt 8.1 beschrieben, die Menge an trockenem Holz mit einem Heizwert von 4,5kw/h, so beträgt die maximale Leistung einer Feuerstelle p etwa 16/20 kW, was bedeutet, dass die ungefähre Menge des einzulegenden Brennstoffs etwa 5 kg beträgt und eine Stunde lang brennen muss. Wir empfehlen jedem, das Holz in den ersten Monaten der Nutzung zu wiegen, um wirklich zu verstehen, wie hoch der stündliche Verbrauch sein sollte.**
- Einige besonders ungünstige Wetterbedingungen, wie z.B. Wind, können dazu führen, dass der Luftzug nicht richtig funktioniert und den Abzug der Dämpfe behindert. Um das Problem zu beheben, ist es ratsam, eine geringere Menge an Holz zu laden und das Luftreglersystem durch Betätigen des Verbrennungslufthebels, des Rauchabweisers oder des Rauchgasventils entsprechend einzustellen.
- Löschen Sie das Feuer niemals, indem Sie Wasser in die Brennkammer schütten: der thermische Schock könnte die Materialien beschädigen. Löschen Sie im Brandfall das Feuer mit einem Feuerlöscher.
- Wenn der Kamin längere Zeit nicht benutzt wird, überprüfen Sie den Schornstein vor dem erneuten Anzünden auf Verstopfungen.
- Holz darf erst nachgelegt werden, wenn ein Glutbett vorhanden ist. Erst dann können Sie die Tür mit dem mitgelieferten Schlüssel öffnen und das benötigte Holz nachlegen. (Abb. 23a & 23b)

Abb. 23-a



Abb. 23-b



## 8.6 - REINIGUNG UND WARTUNG

Um die optimale Effizienz der Feuerstelle auf Dauer zu erhalten, ist eine ständige Reinigung und Wartung erforderlich. Einige Reinigungsarbeiten müssen täglich oder höchstens einmal im Monat direkt vom Benutzer des Geräts durchgeführt werden; andere müssen jährlich durchgeführt werden und betreffen eine gründlichere Reinigung der Feuerstelle, des Schornsteins, den möglichen Austausch der Dichtungen (falls abgenutzt) und im Allgemeinen eine vollständige Kontrolle des Geräts. Für diese letzten Vorgänge wird empfohlen, sich immer an qualifiziertes Personal zu wenden, das die Anforderungen der geltenden Vorschriften sowohl auf lokaler als auch auf nationaler Ebene erfüllt.

### 8.6.1 - TÄGLICHE VORGÄNGE

**Vor jeder Zündung ist es ratsam, die Feuerstelle von Ascheresten zu befreien, die bei früheren Verbrennungen entstanden sind. Wenn die Asche noch heiß ist, müssen Sie sie in einem Metallbehälter deponieren, damit sie abkühlen kann. Danach kann sie entsorgt werden oder, falls gewünscht, als Dünger verwendet werden.**

### 8.6.2 - ALLGEMEINE REINIGUNG

**Reinigung der Feuerstelle:** Führen Sie **jährlich** eine allgemeine Reinigung der Feuerstelle mit einer Bürste durch, um Asche und Kreosot, die sich an den Wänden abgelagert haben, zu entfernen;

Bei der Reinigung der Feuerstelle müssen die Ascheabweiser demontiert und gereinigt werden. Gehen Sie dabei sehr vorsichtig mit den Vermiculit-Elementen um, und demontieren Sie auch die Feuerstelle, um die Asche darunter zu entfernen.

**Reinigung des Schornsteins:** Führen Sie **nach jeder Saison** oder vor der Wiederinbetriebnahme des Schornsteins eine Schornsteinreinigung und eine zusätzliche Kontrolle durch.

Es ist ratsam, die Reinigung einem professionellen Schornsteinfeger anzuvertrauen.

Bei Störungen, die den Austausch von Teilen der Feuerstelle erforderlich machen, empfiehlt es sich, nur Originalersatzteile zu verwenden. Die Verwendung von Nicht-Originalersatzteilen führt zum sofortigen Erlöschen der Garantie und zur Nichtanerkennung von Personen- und Tierschäden durch Moretti Design

### 8.6.3 - REINIGUNG DER GLASSCHEIBE

Es sollte ausschließlich in einem kalten Kamin mit speziellen Produkten mit Papier oder einem Lappen durchgeführt werden. Verwenden Sie keine korrosiven oder abrasiven Produkte. Die Glasöffnung für die Reinigung unterscheidet sich je nach Modell der Feuerstelle. Die folgenden Bilder veranschaulichen die verschiedenen Öffnungsmodi der Tür.

#### - MONODESIGN60, MONODESIGN70, MONODESIGN80, MONODESIGN90 & MONODESIGN 120

Das Öffnen erfolgt im Vasistas-Stil mit Hilfe von zwei Hebelgriffen (oder einem Griff bei MONODESIGN60 & MONODESIGN70), die sich oben an der Tür befinden. Ziehen Sie die Griffe nach außen, um die Glasscheibe zu öffnen, drücken Sie sie nach innen, um es zu schließen. Abb. 24-a & 24-b

**ACHTUNG:** Stellen Sie sicher, dass der Griff bei geschlossener Tür nicht hervorsteht, sondern vollständig in seinen Sitz eingesetzt bleibt, um zu verhindern, dass der Griff beim Anheben der Tür die Schutzabdeckung berührt.

Abb. 24-a

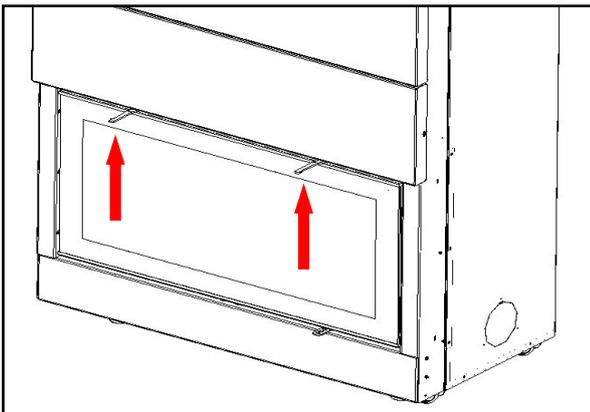
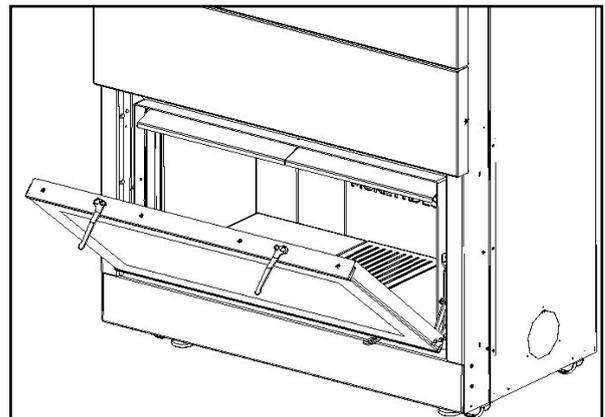


Abb. 24-b



#### - LATODESIGN 60 LI, LATODESIGN 60 RE, LATODESIGN 90 LI & LATODESIGN 90 RE

Die Öffnung erfolgt durch Ausziehen des Hebels, der sich am Anschlag der Tür an der kurzen Seite befindet, mit dem mitgelieferten Schlüssel (Abb. 25-a, 25-b, 25-c). Durch Ziehen am Hebel löst sich die Tür und kann zur Reinigung geöffnet werden. Sobald die Tür geschlossen ist, drücken Sie den Hebel nach innen, bis er richtig in seinen Sitz zurückkehrt.

Abb. 25-a

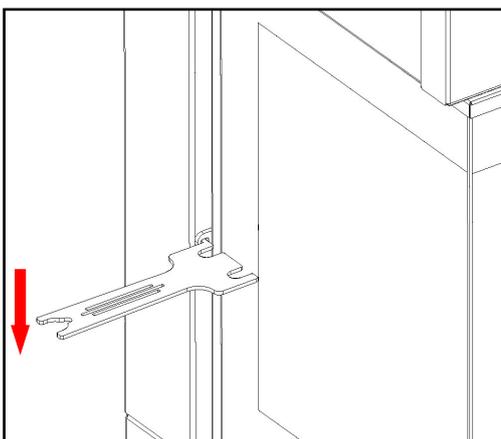


Abb. 25-b

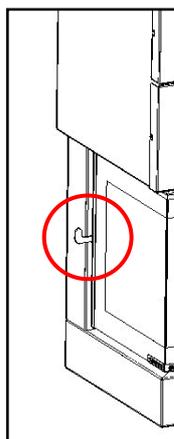
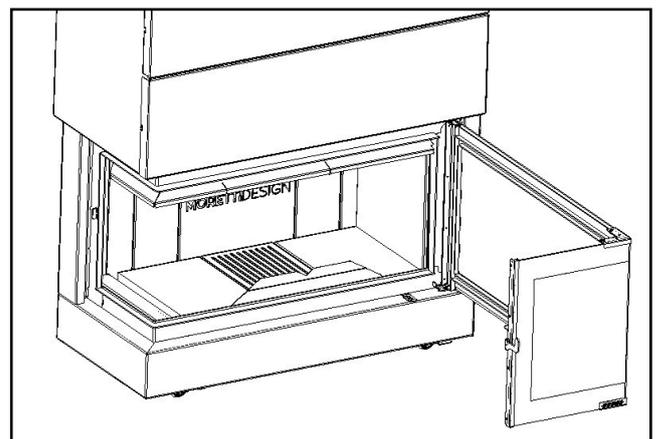


Abb. 25-c



**- TRIODESIGN 90**

Sie wird geöffnet, indem Sie die Hebel in den Ecken der Tür zwischen der kurzen und der langen Seite mit Hilfe des mitgelieferten Schlüssels herausziehen. Durch Ziehen der Hebel wird die Tür an der kurzen Seite freigegeben und zur Reinigung geöffnet (Abb. 26-a bis Abb. 26-g). Sobald die Tür geschlossen ist, drücken Sie die Hebel nach innen, bis sie richtig in seinen Sitz zurückkehren

Abb. 26-a

Abb. 26-b

Abb. 26-c

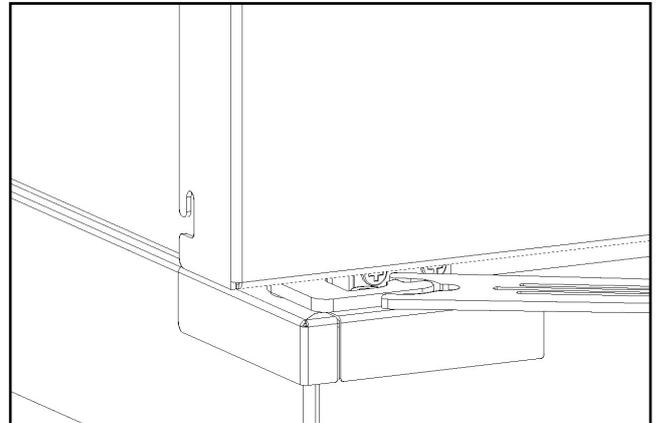
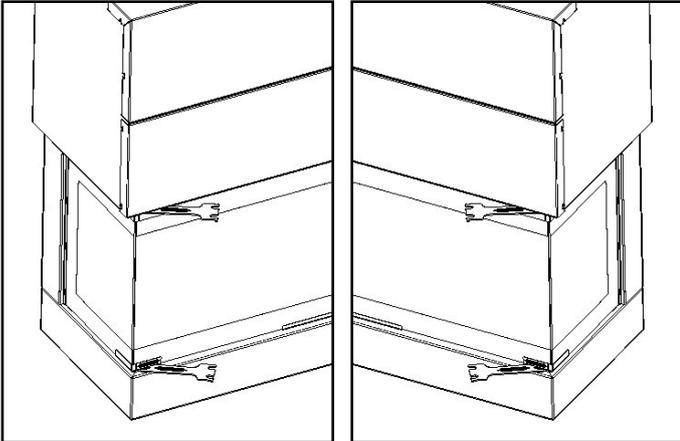


Abb. 26-d

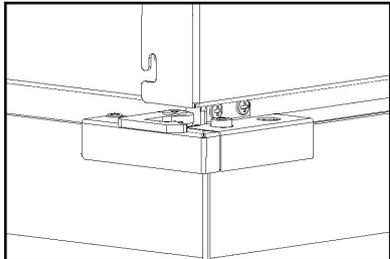
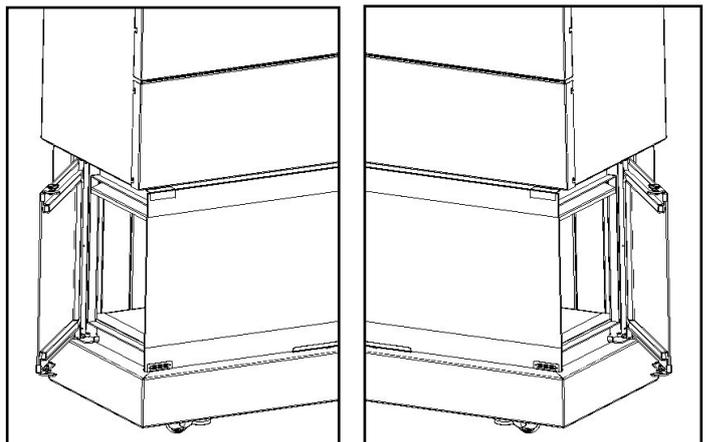
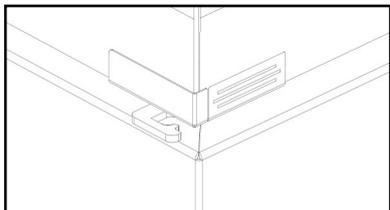


Abb. 26-f

Abb. 26-g

Abb. 26-e

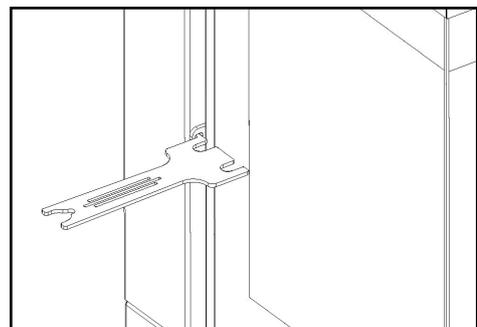
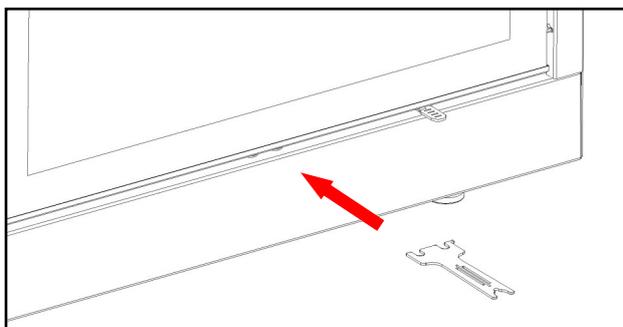


**8.6.4 - MITGELIEFERTE SCHLÜSSEL - (KALTE HAND)**

Die Abbildungen 27-a und 27-b zeigen die Verwendung der mitgelieferten Schlüssel, sowohl für das Öffnen der LATODESIGN-Tür als auch für das Öffnen der Klappe zum Auf- und Abbewegen, wodurch der Kontakt mit heißen Teilen der Feuerstelle vermieden wird.

Abb. 27-a

Abb. 27-b





# MORETTIDESIGN

**FIRMENSITZ UND AUSSTELLUNG:**

Contrada Tesino 50  
63065 Ripatransone (AP)  
ITALY  
[www.morettidesign.it](http://www.morettidesign.it)

**Moretti Design übernimmt keine Haftung für eventuelle Fehler in dieser Broschüre und behält sich das Recht vor, die Spezifikationen seiner Produkte ohne vorherige Ankündigung zu ändern**